

CHRONIK DER JAHRE 1978–1981

Januar

1. Das neue Jahr beginnt mit einem kalten, klaren Wintermorgen:

«Dort, sieh! am Horizont lüpfte sich der Vorhang schon!
Es träumt der Tag, nun sei die Nacht entflohn;
Die Purpurlippe, die geschlossen lag,
Haucht, halbgeöffnet, süsse Atemzüge:
Auf einmal blitzt das Aug', und wie ein Gott, der Tag
Beginnt im Sprung die königlichen Flüge!»

Eduard Mörike

Nun zu prosaischeren Dingen:

- Langenthal zählt 13 307 Einwohner (1977: 13 311) bei einer Zunahme der Haushaltungen von 4616 auf 4815.
 - Das Kaufhaus «Zentrum» am Postplatz gehört jetzt zur Warenhausgruppe Manor, Maus Frères SA in Genf, und wird zum Kaufhaus «Nordmann».
5. Die baufällige, am 12. Oktober 1976 von der Gemeinde gekaufte Spichiger-Liegenschaft am Mühleweg wird abgebrochen. Die freie Fläche soll als Abstellplatz dienen.
 20. Der Stenoklub des Kaufmännischen Vereins Langenthal feiert sein 50jähriges Bestehen. Zu diesem Anlass findet ein nationales Wett-schreiben statt, das vom Ehrenmitglied Lina Lienhard gewonnen wird.
 24. – Nach frühlingshaften Tagen bricht Kälte ein, und Schnee fällt.
 - Unter der Leitung von Redaktor Ulrich Kägi, Zürich, findet im «Tell» ein kontradiktorisches Gespräch zum Thema «Wiedereinführung der Todesstrafe» statt. Es diskutieren die Nationalräte Oehen (NA), Flubacher (FdP), Schaffer (SP) und Oberrichter Blumenstein (SVP).

27. Zwanzig Berufsmusiker aus dem Oberaargau gründen unter dem Vorsitz von Heidi Stalder die Ortsgruppe Langenthal des Schweizerischen Musikpädagogischen Vereins.

Februar

16. Tagelangen Schneefällen folgt Tauwetter.
19. Eisregen bedeckt Weg und Steg mit einer feinen Glasur; der Schnee wird zu tückischem Bruchharst, und die Strassen verwandeln sich in Gleitbahnen.
20. Orientierungsversammlung der drei Ortsparteien FdP, SP und SVP im Singsaal der Sekundarschule über «Ortsplanung in Langenthal».
24. In einer kleinen Feier schenkt die Pro Ticino, in Gegenwart von Behörden Langenthals und des Tessins, der Gemeindebibliothek eine stattliche Anzahl von Büchern über die italienische Schweiz.
25. Das Schweizer Fernsehen zeichnet im Stadttheater Langenthal das Stück «Dorffest» von Lukas Hartmann auf, nachdem 21 Techniker während fünf Tagen mit grossem Aufwand die Aufnahme geprobt haben.
26. – Eidg. Abstimmung: Initiative über Demokratie im Nationalstrassenbau 1534 Ja : 2607 Nein; 9. AHV-Revision 2614 Ja : 1560 Nein; POCH-Initiative über Herabsetzung des AHV-Alters 580 Ja : 3603 Nein; Konjunkturartikel 2993 Ja : 1032 Nein.
– Kant. Abstimmung: Verfassungsrevision «Kanton Bern in den neuen Grenzen», d. h. ohne Nordjura, 3324 Ja : 703 Nein.

März

10. In der Firma Rüetschi, Aarau, wird im Beisein von Langenthaler Behördevertretern eine neue Glocke für das Geläute der reformierten Kirche gegossen. Sie ersetzt die fünfte Glocke aus dem Jahr 1865, die Risse aufwies. Der Durchmesser beträgt 108 cm, das Gewicht 780 kg.

Kinderfest 1980. Schülergruppen im Umzug auf dem Hübeli. Aufnahme Hans Zaugg.



- 21. – 45. internationaler Zuchtviehmarkt. 150 Tiere werden aufgeführt.
- Gewaltiger Wetterumschwung: trockenen, warmen Tagen folgen sintflutartige Niederschläge mit Temperaturfall und Schnee. Grösstes Langetenhochwasser seit August 1975.

April

- 19. Der Langenthaler Peter Grieder wird zum Professor der Physik an der Universität Zürich ernannt.
- 22. Delegiertenversammlung der Vereinigung der Volkshochschulen des Kantons Bern in Langenthal. Die VHL wurde 1943 durch den seitherigen Präsidenten, Karl Herzig, Lotzwil, gegründet; sie führte 1977 als zweitgrösste Volkshochschule des Kantons 163 Kurse und Einzelvorträge mit 2149 Teilnehmern durch.
- 23. – Das Gymnasium Langenthal beginnt das Schuljahr 1978/79 mit einer neuen Abteilung, dem Wirtschaftstypus E. Darauf dürfte auch der Schülerzuwachs von 160 auf 177 zurückzuführen sein.
- Bei den Grossratswahlen werden aus Langenthal die Bisherigen Dr. Willy Andres SVP, Fritz Steinmann SP, und neu, für den demissionierenden Werner Meyer, Peter Kohler FDP, gewählt.
- 29. Orientierungs- und Diskussionsabend des BSC Young Boys im Restaurant «Bäregg».

Mai

- 1. Zum freiwilligen Kadettenschulsport melden sich für das Sommersemester in den 23 ausgeschriebenen Kursen 573 Schüler, 324 Knaben und 249 Mädchen.
- 7. Der Kirchenchor der römisch-katholischen Pfarrei St. Marien in Langenthal feiert sein 50jähriges Bestehen.
- 8. Für einige Tage gastiert die Universität Bern mit Ausstellungen und öffentlichen Veranstaltungen in Langenthal.
- 22. Langandauernde Regenfälle führen zum zweiten Langetenhochwasser des Jahres. Erstmals seit Menschengedenken muss der Dienstagmarkt hinter das Gemeindehaus, in die St. Urbanstrasse und die Farbgassee verlegt werden.

28. – Eidg. Abstimmung: Einführung der Sommerzeit 2718 Ja : 2893 Nein; Brotpreiserhöhung 1849 Ja : 3572 Nein; Schwangerschaftsabbruch 2926 Ja : 2572 Nein; Hochschulförderung 2317 Ja : 3259 Nein; Zwölf autofreie Sonntage 2362 Ja : 3301 Nein.
- Kant. Abstimmung: Renovation Amthaus Bern 3368 Ja : 2054 Nein; Renovation Dettenbühl 5134 Ja : 431 Nein.
- Lokale Abstimmung: Ausbau der Kanalisation im Farbgebiet und in der Spitalgasse mit teilweiser Korrektur des Sägebaches 4346 Ja : 1173 Nein.
- In der Langenthaler Gemeindepräsidentenwahl erreicht, nach monatelangem Kampf, keiner der Kandidaten das absolute Mehr, so dass für die Nachfolge des auf Ende Jahr abtretenden Hans Ischi, SVP, ein zweiter Wahlgang notwendig wird. Stimmen erhielten: Walter Meyer SP 2065, Karl Leiser SVP 1788, Heinz Stucker FdP 1513 (scheidet aus). Stimmbeteiligung 69%.
31. Der vergangene Mai war der kälteste und niederschlagreichste seit Jahrzehnten.

Juni

3. Der im Hard alljährlich durchgeführte Wettbewerb «Dr schnällscht Oberaargauer» verzeichnet mit 307 Jugendlichen eine Rekordbeteiligung. Sieger über die 80 m ist der Langenthaler Urs Meyer, Jahrgang 1962, mit 9,5 Sekunden. Am Anlass nehmen in einem Handicaprennen auch die Schweizer Spitzenläufer Ryffel und Vifian vom Stadtturnverein Bern und der Langenthaler Bruno Lafranchi teil.
11. Im zweiten Wahlgang wird erstmals mit Walter Meyer, Burger von Schoren, ein Sozialdemokrat Gemeindepräsident von Langenthal. Er erhält bei einer Beteiligung von 63% 2726 Stimmen; auf den Gegenkandidaten, Kurt Leiser, SVP, entfallen 2319 Stimmen.
13. Der Gasthof «Löwen» wird abgebrochen. Auf seinem Areal ist eine dem Dorfbild angemessene Gesamtüberbauung mit Wohn- und Geschäftsteilen vorgesehen. Das schützenswerte Stöckli wird zerlegt, damit es später irgendwo im Oberaargau wieder stilgerecht aufgebaut werden kann.
17. Der Kaufmännische Verein Langenthal feiert sein 100jähriges Bestehen. Er ist eine der ältesten Sektionen des Schweizerischen Kaufmännischen Vereins. Gleichzeitig jubilieren auch seine Untersektionen: Der Männer-

chor Kaufleute ist 80 Jahre alt, die Kaufmännische Berufsschule 75 und der Stenoklub, wie schon erwähnt, 50.

18. Am 17. Eidg. Tambouren- und Pfeiferfest in Wil siegt in der Kategorie B der Tambourenverein Langenthal unter Fritz Jost.
20. Die evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Langenthal bewilligt einen Kredit von 4 307 400 Franken für ein neues Kirchgemeindehaus im Hard.
25. Langenthaler Triumph am Eidg. Turnfest in Genf: Der TVL erreicht mit einem Glanzresultat den 2. Rang in der zweitbesten Stärkeklasse. Philipp Andres wird Turnfestsieger im Zehnkampf, Elsbeth Andres Turnfestsiegerin in der Leichtathletik.
30. Der vergangene Juni war der kälteste und sonnenärmste seit Jahrzehnten.

Juli

2. Internationales Rad-Professional-Kriterium im Ortskern auf der Rundstrecke Marktgasse–Farbgasse. Es siegt der Niederländer Ad Prensens.
3. Das der Firma Rudolf Geiser AG gehörende alte Lagerhaus an der Hübeligasse brennt. Es wurde durch spielende Kinder angesteckt.
11. Nach kühlen Tagen mit Regenschauern und Wolkenbrüchen führt die Langeten wieder Hochwasser.
24. Der Grundbesitz der Gemeinde Langenthal umfasst eine Fläche von 159 ha, 15 a und 15 m². Diese setzt sich aus 317 Parzellen zusammen und enthält auch Land in Roggwil, Aarwangen, Madiswil, Reisiswil und der Lenk (für ein geplantes Ferienheim). Die funktionelle Aufgliederung ergibt ein recht aufschlussreiches Gesellschaftsbild: 42 ha dienen Strassen und Parkplätzen, 18 ha Schulsportanlagen, 23 ha Freiflächen und Grünanlagen, 16 ha der Landwirtschaft und dem Wald.

August

6. Anlässlich des 6. Oberaargauischen Alphornbläsertreffens auf dem Musterplatz spielt ein Musiker aus Düdingen zum erstenmal auf einem Büchelhorn.
8. Nach tagelangen sintflutartigen, von Gewittern begleiteten Regenfällen, die unvermittelt eine dreiwöchige heisse Sommerperiode ablösen,



Eishalle Schoren. Aufnahme Hans Zaugg.

führen in der ganzen Schweiz Flüsse und Bäche Hochwasser. Die Langeten muss wieder durch das Dorf abgeleitet werden.

13. An den Schweizer Leichtathletikmeisterschaften in St. Gallen gewinnt Bruno Lafranchi von der LV Langenthal den 3000m Hindernislauf.
19. Der zum 2. Mal am Staatlichen Lehrer- und Lehrerinnenseminar Langenthal durchgeführte «Tag der offenen Tür» gilt der Information über die in diesem Jahr in Kraft gesetzte fünfjährige Ausbildung.

September

3. – Als Abschluss einer Tessinwoche erfreut ein farbenfroher Umzug viele Schaulustige; an ihm beteiligen sich die Majoretten von Bellinzona.
- Am Mädchenriegentag des Frauenturnverbandes Bern-Oberaargau-Emmental nimmt die Rekordzahl von 2000 Jungturnerinnen teil.

6. 75 Jahre Ferienversorgung Langenthal. Die erste Kolonie weilte 1905 im Heim Oberwald, das damals noch Gasthaus war.
8. Die Gewerbeschule begeht ihr 125-Jahr-Jubiläum. Sie wurde 1852 durch den Handwerkerverein gegründet. Den 2 Klassen und 27 Schülern von einst stehen heute 1377 Lehrlinge in 96 Klassen mit 15 Haupt- und 60 nebenamtlichen Lehrern gegenüber.
14. In diesen Tagen werden im Hard nach einjähriger Bauzeit die Pumpwerke II und III, dessen Schachttiefe 23,5 m beträgt, in Betrieb genommen. Dadurch ist die Wasserversorgung auf absehbare Zeit gesichert. 1977 wurden pro Kopf und Tag in Langenthal 500 l verbraucht.
15. Im Rahmen der alljährlichen Schlussfeier in der Kant. Land- und Hauswirtschaftsschule Waldhof stellen die 47 diplomierten Teilnehmerinnen der Sommerkurse selbsthergestellte Haushaltgegenstände aus. Sie unterstreichen dadurch die besondere Bedeutung der Bäuerin in der heutigen Gesellschaft.
24. Eidg. Abstimmung: Gründung des Kantons Jura 2977 Ja : 1076 Nein.
Lokale Abstimmung: Sportzentrum Hard 2796 Ja : 1301 Nein.

Oktober

1. Die Musikgesellschaft Harmonie erntet grossen Beifall am Winzerfest in Morges.
7. Seit einer Woche geniessen wir wolkenloses Nachsommerwetter. Laut Statistik sind es die bisher wärmsten Oktobertage des Jahrhunderts.
8. In der reformierten Kirche findet die Abschlussfeier der Spital-Krankenpflegeschule der bernischen Landeskirche statt. Es werden 13 Krankenpflegerinnen und 18 Krankenschwestern diplomiert.
13. Der Kantonspolizei Luzern gelingt die Verhaftung der Täter, die vor Jahresfrist einen Raubüberfall auf das Personal der Dennerfiliale an der Herzogstrasse unternommen haben. Es handelt sich um einen Bündner, einen Luzerner und einen Jugoslawen. Den drei werden noch zahlreiche andere Delikte vorgeworfen.
16. Nach der Aufrichte im Mai wird nun das neue Gewerbeschulhaus im Hard zu Semesterbeginn bezogen. Die schöne, zweckmässige Anlage wurde durch das Architekturbüro Fritz Hünig, Langenthal, projektiert.

- Das 1946 bezogene alte Gewerbeschulhaus im Kreuzfeld wird zur Gemeindebibliothek und Oberaargauischen Musikschule umgebaut.
19. Der Langenthaler René Sägesser bricht mit 3 Personen und 2 Fahrzeugen zu einer Wüstenexpedition auf, die ihn 10000 km durch Tunesien, Algerien, Niger und Kamerun führen wird.
 21. In der Nähe des Sängeliweiher werden gegenwärtig Sondierbohrungen vorgenommen. Sie sollen Aufschluss geben über die Eignung des Bodens zum Bau des geplanten Langeten-Hochwasserableitung-Druckstollens. Der Langenthaler Biologe Dr. Uli Eicher benutzt die Gelegenheit zu Schichtuntersuchungen.
 23. Nach einer Bauzeit von 6 Monaten nimmt in der Porzellanfabrik Langenthal ein gasbeheizter Tunnelofen den Betrieb auf. An seinem Bau, zu dem 300 Tonnen Material verwendet wurden, waren 15 Firmen beteiligt.
 27. Über 2000 Schüler der Region besuchen eine Sondervorstellung des hier gastierenden Zirkus Nock und begeistern sich an der hohen artistischen Kunst.
 29. Gemeindeabstimmung: Überbauungsplan Nr. 111 Aarwangenstrasse-Spitalplatz 1019 Ja:1405 Nein; Alterssiedlung Bäregg 1997 Ja : 431 Nein.

November

1. – In der Kunsteisbahn Schoren wird die neue Curlinghalle eröffnet. Der Curlingclub wurde 1952 gegründet; er zählt gegenwärtig 70 Mitglieder.
 - Aus der Baumschule Schwarb wird mit einer Spezialmaschine, die Lastwagen und hydraulische Schaufel verbindet, eine 25jährige, einen Meter Stammumfang aufweisende Föhre nach Zürich transportiert.
4. Die 1973 gegründete Damen-Volleyballgruppe Langenthal schafft den Aufstieg in die 1. Liga.
18. Der römisch-katholische Kirchenchor Langenthal veranstaltet zur Feier seines 50jährigen Bestehens ein Konzert in der katholischen Kirche. Es wird Mozart, Haydn und Fauré gespielt.
20. An der St. Urbanstrasse werden drei Liegenschaften abgebrochen. An ihrer Stelle soll der Neubau der Kantonalbank entstehen.
21. Heute zeigt das Barometer den zweithöchsten bisher gemessenen Luftdruck des Jahrhunderts. Den herrlichen Martinsommer geniessen, seit

Wochen, allerdings nur die höheren Lagen, während wir Unterländer in Nebel und Bise leben.

26. – Erster Schnee des Winters.
– An der Jungbürgerfeier spricht Regierungspräsident Kurt Meyer.
28. Anstelle des zurückgetretenen Hans Salzmann wird Dr. med. Walther Flury Präsident des evang.-ref. Kirchgemeinderates.

Dezember

1. Die Langenthaler Kinos Scala und Capitol gehen aus den Händen von Frau Marianne Schär-Kurt, welche die beiden Filmtheater seit dem Tode ihres Vaters, Louis Kurt, geführt hat, in den Besitz von Hermann Reist, Inhaber des Kinos Rex Murgenthal, über.
3. Eidg. Abstimmung: Milchwirtschaftsbeschluss 2768 Ja : 881 Nein; Tierschutz 3312 Ja : 418 Nein; Bundessicherheitspolizei 1933 Ja : 1787 Nein (im Bund verworfen); Berufsbildungsgesetz 2235 Ja : 1460 Nein.
Kantonale Abstimmung: Kleinklasseninitiative POCH 1208 Ja : 2497 Nein.
Lokale Abstimmung: Budget 1979 mit einem Ertrag von 36 Mio Fr. bei einem Aufwandüberschuss von 885 997 Fr. 2931 Ja : 700 Nein.
4. Im Auftrag des Bischofs von Basel wird Vincenzo Carone als neuer Pfarrer der Missione Cattolica italiana Langenthal in sein Amt eingeführt.
11. Im Stadttheater Langenthal wird der nach 28 Jahren Amtstätigkeit zurücktretende Gemeindepräsident Hans Ischi von den Behörden verabschiedet.
12. Um 22 Uhr tobt ein Weststurm mit Donner und Blitz.
18. Von den 3700 Langenthaler TV-Empfängern sind nach 18monatigen Arbeiten der Industriellen Betriebe bereits 2080 an der Gemeinschaftsantenne angeschlossen, so dass sich der unschöne Mastenwald über den Dächern bereits stark gelichtet hat. In dieser Zeit wurden 75 km Kabel verlegt.
21. Neuer Präsident der Burgergemeinde Langenthal wird Rudolf Hünig. Er löst den nach zehnjähriger Amtszeit demissionierenden Emil Geiser ab.
23. 60 Jahre Gemeindeparlament. Der erste Grosse Gemeinderat von 1918 – er zählte ebenfalls 40 Mitglieder und wies parteimässig eine ähnliche

Sitzverteilung wie heute auf – verfügte über eine Finanzkompetenz von 40000 Fr.; jetzt sind es 750000 Fr., die allerdings dem fakultativen Referendum unterstehen.

25. Traditionelle Christnachtfeier in der ref. Kirche mit Liturgie, Wortverkündigung und musikalischer Gestaltung durch den Kirchenchor mit Solisten.
31. – Die Bevölkerungszahl Langenthals ist (seit der Rezession von 1973, die vor allem zu Entlassungen von Ausländern geführt hat) rückläufig; sie beträgt noch 12976. Der Grossteil steht im erwerbstätigen Alter. Die stärkste Gruppe bilden die 15- bis 19jährigen. Im Rentenalter sind 1842 Personen; 37 von ihnen haben 90 Jahre überschritten.
 - Nach 27 Jahren Dienst tritt Alfred Ryf als Werkmeister der Gemeinde in den Ruhestand. Nachfolger wird Fritz Grütter.
 - Die Gemeindebibliothek erfreut sich weiterhin wachsender Beliebtheit. Die Zahl der Leser stieg gegenüber 1977 um 16% auf 2841; der Buchbestand erhöhte sich auf 9590 Exemplare. Die Jahresausleihe nahm um 17% auf 45334 Bücher zu. Rekordmonat war der September.

1979

Januar

1. – Der neue Gemeindepräsident, Walter Meyer, tritt sein Amt an. Er übernimmt von seinem Vorgänger das Präsidium der Baukommission. Der in den Gemeinderat nachrückende David Glatz, SVP, wird Vorsitzender der Industriellen Betriebe. Dem Grossen Gemeinderat steht Hermann Uhlmann, SVP, vor.
 - Nach 8jährigem Wirken tritt Willi Andres als Präsident der LVL zurück. Seinen Platz übernimmt Fritz Hügli. Neuer Präsident des TV wird Hans Bühler.
 - Im Mob Pl 205 wechselt das Kommando von Oberst Ernst Schneider zu Oberstlt Theodor Schmockler, Langenthal.
 - Kälteeinbruch, -10° .

10. Grosser Schneefall.
- 11.–13. Weitere bedeutende Schneefälle. Der Strassenverkehr ist stark behindert.
15. Die Bäckermusik Langenthal tritt in der TV-Sendung «Für Stadt und Land» auf.
20. – Nach prächtigen, kalten Wintertagen, an denen das Thermometer bis -13° sinkt, tritt Tauwetter ein. Bei einer Temperatur um 0° fällt auf die noch schneebedeckten Strassen Eisregen, was ein Verkehrschaos zur Folge hat.
 - 75 Jahre Orchesterverein Langenthal. An der Jubiläumsfeier im «Bären» wird der initiativen Gründer, Wilhelm Marti, Kaufmann, Musikdirektor Genhart und der ersten Gönner gedacht.
25. Als schweizerische Neuheit wird im Hauptbahnhof Langenthal ein neuer Billettautomat in Betrieb genommen. Er ermöglicht die Wahl von 93 Stationen und nimmt sogar Zwanzigfrankennoten entgegen.
28. Nach grossem Schneefall, Tauwetter und anschliessendem Dauerregen durchbricht die hochgehende Langeten in den unteren Matten die Uferdämme, was bedeutenden Landschaden verursacht. Erstmals wird zur Warnung der gefährdeten Bevölkerung eine Rundsteueranlage – ein automatischer Telefonalarm für Krisenstab, Werkhof, Zivilschutz und Private – eingesetzt.

Februar

2. Der Rabattverein Langenthal feiert im «Bären» sein 50-Jahr-Jubiläum.
5. Schneeschmelze und anhaltende Regenfälle führen erneut zu einem Langetenhochwasser.
18. Eidg. Abstimmung: Atominitiative 2328 Ja : 2500 Nein; Stimmrechtalter 18 2217 Ja : 2618 Nein; Verbot Suchtmittelreklame 2106 Ja : 2726 Nein; Fuss- und Wanderweginitiative 4175 Ja : 675 Nein.
 Kant. Abstimmung: Initiative Ombudsmann 1426 Ja : 1870 Nein; Verfassungsgrundlage Ombudsmann 1355 Ja : 2614 Nein; PdA-Initiative Kinderzulagen 2245 Ja : 2359 Nein.
 Regierungsratsersatzwahl: Peter Schmid, SVP, 1712 Stimmen (wird gewählt).

Lokale Abstimmung: Kredit von 1100300 Fr. für Umbau des alten Gewerbeschulhauses 3611 Ja : 1139 Nein.
Stimmbeteiligung 58 %.

23. An der Delegiertenversammlung der Obergeraarg. Sektion des Schweiz. Roten Kreuzes im Restaurant «Bahnhof» spricht Arthur Bill, Delegierter des Bundesrates für Katastrophenhilfe im Ausland.

März

9. 50 Jahre Verein für Vogelkunde und Vogelschutz in Langenthal.
11. Die Langenthaler Fasnacht erlebt den bisher grössten Umzug. An der Monsterguggete auf dem Zentralplatz nehmen 300 Musikanten teil.
12. An der Bäreggstrasse im Hard legt Kirchgemeinderatspräsident Dr. Walther Flury den Grundstein für ein Gemeindezentrum der evang.-ref. Kirche. Pfr. Oberli spricht zum Anlass besinnliche Worte.
19. Da die Arbeiten für einen «umfassenden Hochwasserschutz im unteren Langetental» nur stockend vorankommen, lanciert ein Komitee «Pro Langeten» eine Petition, in welcher der Regierungsrat aufgefordert wird, den Gründungsausschuss der Gemeinden zu speditivem Vorgehen anzuhalten.
31. Wilhelm Müller, während 20 Jahren Vorsteher der Primarschule Langenthal, tritt altershalber zurück. Er war in seinen 30 Jahren Langenthaler Schuldienst auch Gemeinderat, Präsident der Turn- und Sportkommission, Präsident der Kunsteisbahn, Kadettenleiter, Lehrer an der Kaufmännischen Schule und der Gewerbeschule. Die Nachfolge im Vorsteheramt übernimmt Peter Grütter, Oberlehrer in der Elzmatt.

April

1. Der Verwalter der Filiale Langenthal des Schweiz. Bankvereins, Eduard Hubacher, tritt in den Ruhestand. Sein Nachfolger ist Manfred Meyer.
3. Das seit zwei Jahren monatlich erscheinende Blatt «Langenthaler Tribüne», das die Verbindung Bürger-Behörde enger gestalten wollte, geht mangels öffentlichem Interesse ein.
6. Nasskaltes Wetter mit Gewittern und Schneegestöber.

- 15./16. Warme, sonnige Ostertage.
17. Temperaturfall, Nachtfrost und Schnee. Die Vegetation ist drei Wochen im Rückstand; wegen der späten Grasung werden die Futtermittelvorräte der Bauern knapp.
23. Die Liegenschaften der Industriellen Betriebe an der Talstrasse 31 und 33 werden abgebrochen. Auf dem freiwerdenden Gelände soll ein Parkplatz mit Grünfläche entstehen.
30. Der April war mit einer mittleren Temperatur von 7,3° (1978: 8,9°), 8 (4) Frosttagen, 117 (159) Sonnenstunden und 73 (60) mm Niederschlag ein reichlich unfreundlicher, mehr als bloss launischer Monat für Mensch und Natur.

Mai

1. Die Mairede hält bei kühlem, regnerischem Wetter Nationalrat Alfred Neukomm. Seine Hauptanliegen: Demokratisierung der Wirtschaft, Mitbestimmung am Arbeitsplatz, Sicherung der Beschäftigung.
2. Nach 41 Jahren Berufsausübung gibt Zahnarzt Dr. Pfenninger seine Praxis an der Ringstrasse auf.
5. An der Delegiertenversammlung des eidg. Kadettenverbandes im Hotel «Bahnhof» werden die ehemaligen Instrukoren Dr. Walther Hugi und Hans Bützberger für ihre Verdienste um das Kadettenwesen geehrt.
7. Bundesrat Willy Ritschard spricht an einer öffentlichen Veranstaltung in der Markthalle über die Atomfrage.
14. Der Grosse Gemeinderat bewilligt 110 000 Fr. für die Überprüfung der Verwaltung durch einen Unternehmensberater.
20. Eidg. Abstimmung: Bundesfinanzreform 1149 Ja : 2268 Nein; Atomgesetzrevision 2478 Ja : 925 Nein.
Kant. Abstimmung: Ausbau der Ingenieurschule Biel 1995 Ja : 1307 Nein; Erweiterung der Gartenbauschule Oeschberg 2479 Ja : 848 Nein.

Juni

1. Die Burgergemeinde Schoren lehnt ein Gesuch der Kunsteisbahn AG um Landabtretung für 60 Parkplätze ab.
- 2.–4. Sommerlich heisse Pfingsttage mit Temperaturen von 30°.

10. Im Restaurant «Neuhüsli» wird eine Genossenschaft «Kongresshaus» gegründet. Als möglichen Standort des geplanten Tagungshauses sieht sie das Areal der alten Sägerei an der Farbasse vor.
12. Der Geriatrie-Neubau des Regionalspitals wird offiziell seiner Bestimmung übergeben. Verwaltungsratspräsident ist Fritz Bürki. Die Patientenzahl im Spital ging im Jahr 1978 von 4375 auf 4204 zurück, eine Folge der weiterhin sinkenden Geburtenziffer. Die Krankenpflegetage hingegen stiegen um 473 auf 67938.

Juli

- 11.–13. Der Nationalzirkus Knie gastiert mit dem bekannten Clown Dimitri.
- 16.–30. Heisses Sommerwetter.

August

1. Die Bundesfeieransprache hält Gemeindepräsident Walter Meyer.

September

- 8./9. Bernische Kadettentage in Langenthal. 2000 Mädchen und Knaben der bernischen Korps und der Gastgruppen Horgen, Meilen und Vevey messen sich bei schönstem Wetter in der Leichtathletik, im Schiessen, im Spielen, im OL, im Schwimmen und in Stafettenläufen. Besondere Gefallen finden die zahlreichen Zuschauer auch an der Abendunterhaltung, die einen Strassenlauf im Ortskern, ein Galakonzert im Stadttheater und turnerische Darbietungen in der Markthalle bringt. – Die Langenthaler gewinnen das Schiessfähnlein.
10. Der mächtigste Bulldozer der Welt, ein Caterpillar D10, verlässt auf dem eigens für solche Transporte konstruierten grössten Anhänger der Schweiz den Prüfstand der Firma Ammann Baumaschinen AG zu einer Baustelle an der N20 bei Kloten. Das Gesamtgewicht des 42 m langen, 3,65 m breiten und 4,25 m hohen Zuges beträgt 150 Tonnen.
13. Offizielle Einweihung des neuen Gewerbeschulhauses im Beisein von Regierungsrat Müller und Biga-Direktor Bonny. Gleichzeitig wird im Areal

- eine 9 m hohe Betonplastik von Angel Duarte enthüllt. – Im Wintersemester wurden 899 Pflichtschüler unterrichtet: im Baugewerbe 215 in 5 Klassen, im Metallgewerbe 410 in 33 Klassen, im Lebensmittelgewerbe 274 in 17 Klassen. Ausserdem wurden Weiterbildungskurse veranstaltet für Bäcker, Feinmechaniker und Metzger. Die Branchen Karrosseriezeichner, Messerschmied und Säger verzeichneten nur noch je 1 Lehrling.
26. Von den 4405 Fernsehempfängern Langenthals sind mit dem heutigen Tag bereits 3000 an das Gemeinde-Kabelnetz angeschlossen.
 30. Beim Schiessstand Weier wird eine 55 m lange Flugplatzpiste der Modellfluggruppe Langenthal eingeweiht. Sie entstand dank über 1000 Stunden Fronarbeit der Mitglieder und Unterstützung durch Firmen.

Oktober

4. 550 Bürger erheben Einspruch gegen das Migros (MMM)-Projekt auf dem Gugelmann-Areal.
17. Zur Verhinderung der geplanten Überbauung des Mühle-Areals wird eine Gemeindeinitiative zur Rückzonung lanciert. Sie erreicht über 3800 Unterschriften.
21. Nationalratswahlen. Von den Langenthaler Kandidaten wird wiedergewählt: Ulrich Ammann, FDP, hingegen nicht mehr infolge Sitzverlustes der Partei Regierungstatthalter Emil Schaffer, SP.
Ständeratswahlen: Peter Gerber und Arthur Hänsenberger, beide SVP, die gewählt werden, erzielen hier 393 und 387 Stimmen. Der Verlierer, Fred Rubi, SP, kommt auf deren 391.
Gemeindeabstimmung: Ausbau Dorfasse und Brunnenrain: 3632 Ja : 1119 Nein, Langeten-Schwellenpflicht als Gemeindeaufgabe 3911 Ja : 808 Nein. Überbauungsplan Moosrain 1294 Ja : 3410 Nein.

November

4. Festgottesdienst in der katholischen Marienkirche zu deren 25jährigem Bestehen. Sie wurde am 17. Oktober 1954 durch den Bischof von Basel, Franziskus Streng, geweiht. Zur katholischen Pfarrei Langenthal gehören 59 Gemeinden mit 5200 Gläubigen.

8. Anna Mühlethaler-Zwygart feiert das 50-Jahr-Dienstjubiläum als Reinigungsfrau der Bank Langenthal.
13. Einer klaren Nacht mit Temperaturfall bis -7° folgt in einem Weststurm der erste Schnee.
19. Der Grosse Gemeinderat bewilligt 741000 Fr. zur Renovation der Markthalle.
24. 25 Jahre Maschinenfabrik Alfred Güdel AG im Hard.

Dezember

13. Weststurm mit Gewitter und Schnee.
18. Spenglermeister Hans Lyrenmann, geboren 1909, wird nach 51 Aktivdienstjahren aus der Feuerwehr Langenthal verabschiedet.
19. Starker Schneefall.
25. Weisse Weihnacht.
31. – Bevölkerungsstand: Die Einwohnerzahl von 13401 entspricht einer Zunahme 1979 von 125 Personen. Dabei sank der Anteil der Ausländer von 1531 auf 1320.
 - Das Wetter 1979: Temperaturmittel $+9,2^{\circ}$; Extreme $+34^{\circ}$, -16° ; 1947 Stunden Sonnenschein an 247 Tagen; 98 Frosttage; 1043 mm Niederschlag an 182 Tagen.
 - Jahresbericht der OJB: Dank der Einführung des Taktfahrplans sind Frequenzen (516093 Personen, 87860 t Güter) und Einnahmen (1,82 Mio Fr.) um 5 % gestiegen, doch resultiert ein Unternehmensverlust von 2,01 Mio Fr. Die Reisezüge legten 335110km, die Güterzüge 82970km zurück.

1980

Januar

23. Der Gründungsausschuss Hochwasserschutzverband Unteres Langental entscheidet sich für die Druckstollenvariante, welcher der Grosse Gemeinderat von Langenthal in seiner letzten Sitzung ebenfalls den Vorzug gegeben hat. Der Kostenanteil für Langenthal wird 13,7 Mio Fr. betragen.
28. Erstes Langentenhochwasser des Jahres nach ergiebigen Regenfällen, die wochenlanges kaltes Winterwetter abgelöst und Schneeschmelze bewirkt haben.

Februar

5. Ein Temperaturanstieg bis 15° und weitere Regenfälle haben im ganzen Oberaargau Hochwasser zur Folge. Die Langeten fliesst während 35 Stunden durchs Dorf, überschwemmt die unteren Matten und durchbricht den Damm im Hard. In den Strassen lässt sie 230m³ Schutt zurück.
27. Der Reingewinn der Ersparniskasse Langenthal betrug 1979 1,5 Mio Fr. Die Eigenmittel der Bank, die heute über 5 Filialen und 15 Zweigstellen verfügt, belaufen sich auf 32,8 Mio Fr.

März

2. Eidg. Abstimmung: Trennung Kirche—Staat 477 Ja : 2066 Nein; Landesversorgung 2314 Ja : 206 Nein.
Kant. Abstimmung: Bezirksspital Langnau 2212 Ja : 234 Nein.
17. Informationsabend für Lehrer und Behördenmitglieder über Gefahren und Folgen des Konsums von Suchtmitteln (Nikotin, Drogen, Alkohol, Medikamente). Es referieren Bruno Meli, Präsident der kant. Arbeitsgruppe für Gesundheitserziehung in der Schule, und Walter Kaderli, Leiter der Beratungsstelle für Alkoholgefährdete im Amt Aarwangen.

21. 385 Knaben und Mädchen des Schulhauses Hard ziehen drei Glocken in den freistehenden Turm des Zwinglihauses auf. Diese tragen die Namen Glaube, Liebe und Hoffnung; ihre Gewichte betragen 730kg, 420kg und 300kg; die Gesamtkosten belaufen sich auf 34070 Fr. Kirchgemeindepäsident Flury und Pfr. Oberli halten kurze Ansprachen. Die Kadettenmusik konzertiert.
22. An der 86. Hauptversammlung des Gemischten Chors Langenthal wird Kläry Wagner für 60 Jahre Sängertätigkeit geehrt.

April

10. Die Liegenschaft Rickli am Brunnenrain, ein altes heimeliges Stöckli mit Bernerründe, wird abgebrochen. Damit beginnt der Ausbau der Dorf-gasse im Teilstück Roggenweg–Möbelstoffweberei. Die Arbeiten werden bis Herbst 1981 dauern.
20. Kreistag des Schweiz. Arbeiter-Sängerverbandes in Langenthal. 1100 Teilnehmer tragen in 4 Konzertsälen 40 Wettlieder vor. Der 1882 gegründete SAS zählt heute 133 Chöre mit 3300 Mitgliedern.
- 25./26. Die Musikschule Oberaargau feiert ihr 10jähriges Bestehen mit einem Fest in der Markthalle.
28. Pfarrer Willy Schwarz steht 25 Jahre im Dienst der evang.-ref. Kirch-gemeinde Langenthal.
30. Acht Wochen vor seinem 100. Geburtstag stirbt alt Postverwalter Emil Nyfeler.

Mai

10. An der Jurastrasse 10 wird eine Ludothek, ein Spielzeugverleih, eröffnet.
15. Das Fernsehen DRS strahlt die Aufzeichnung des im Juni 1979 von der Emmenthaler Liebhaberbühne gegebenen Stückes «Dorffest» aus.
31. Die Bautätigkeit nimmt wieder zu. 1979 wurden in Langenthal 321 Wohnungen erstellt. 36 standen leer.

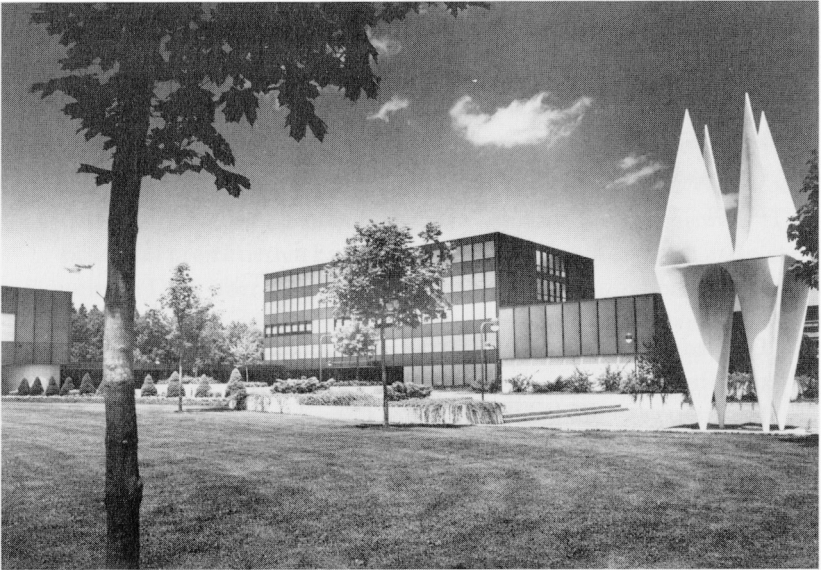
Juni

3. Die Temperatur sinkt auf 5°.

4. Kant. Naturschutztagung in Langenthal gegen die geplante SBB-Schnellbahn und für die Langetenkorrektur.
- 7./8. Die jungfreisinnige Partei Langenthal organisiert als Denkanstoss für eine verkehrsfreie Marktgasse ein zweitägiges «Märitgassfest»; während dieser Zeit ist die Marktgasse für den Durchgangsverkehr gesperrt. Trotz schlechtem Wetter nimmt die Bevölkerung an den vielen Darbietungen rege teil.
8. Kant. Abstimmung: Primarschulgesetz 1319 Ja : 802 Nein; Mittelschulgesetz 1315 Ja : 793 Nein; Gesetz zur Landesring-Steuerinitiative 380 Ja : 1750 Nein.
Lokale Abstimmung: Beitritt zum Hochwasserschutzverband 1972 Ja : 170 Nein; Ausbau Kreuzung Dreilinden 1493 Ja : 642 Nein; Rückkauf des Alten Amthauses zwecks Renovation und Errichtung eines Ortsmuseums 1616 Ja : 524 Nein.
11. Im «Bären» feiert der Jungfreisinn des Kantons Bern sein 50jähriges Bestehen.
14. Aus dem Geschäftsbericht des Gemeindeverbandes Regionalspital Langenthal: Die Rechnung 1979 schliesst bei einem Ertrag von 10 791 000 Fr. mit einem Defizit von 3 911 000 Fr., das der Kanton zu 80 % übernimmt. Durch eine Betriebsausweitung ergaben sich 72 370 Pflgetage. Beschäftigt wurden 401 Personen, 49 davon waren Ausländer.
15. – An den Schweiz. Unteroffizierstagen in Solothurn und Grenchen wird der Langenthaler Verein mit dem Goldlorbeer ausgezeichnet.
– Die Force Démocratique der berntreuen Jurassier besucht auf ihrem Jahresausflug Langenthal. Ein prächtiger Umzug mit Fahndelelegationen führt die Gäste zu den Schulhäusern im Kreuzfeld, wo in Ansprachen die guten gegenseitigen Beziehungen hervorgehoben werden.
21. SMUV-Regionaltagung in der «Bäregg». Zum Thema «Entwicklungshilfe – Erhaltung oder Bedrohung unserer Arbeitsplätze» sprechen Nationalrat Ulrich Ammann; Nationalrat Dr. Wilhelm, Vizedirektor des Bundesamtes für Entwicklungsarbeit; Beat Kappeler, Sekretär des Schweiz. Gewerkschaftsbundes, und Grossrat Fritz Steinmann.
29. Einweihung des Zwinglihauses im Hard als Haus der Begegnung und Ort der Besinnung – ein Meilenstein in der Geschichte der reformierten Kirchgemeinde Langenthal. Der Bau ist ein Werk des Architekten Daniel Ammann; der künstlerische Schmuck stammt von Moik Schiele und Jakob Weder.



Das alte Gewerbeschulhaus auf dem Kreuzfeld, seit 1980 Sitz der Bibliothek Langenthal und der Oberraargaulischen Musikschule. Aufnahme Hans Zaugg.



Das neue Gewerbeschulhaus im Hard. Aufnahme Hans Zaugg.

30. – Der Grosse Gemeinderat bewilligt einen Kredit von 700 000 Fr. zur Mitfinanzierung einer provisorischen Überdachung der Kunsteisbahn Schoren.
 - Der Juni war einer der sonnenärmsten, nässesten und kältesten seit langem. Die Kulturen sind fast einen Monat im Rückstand. Heu- und Maisfelder stehen unter Wasser.
 - Die Statistik 1979/80 des Stadttheaters Langenthal ergibt bei 7463 Besuchern eine durchschnittliche Platzbelegung von 69,7 %, was einer leichten Steigerung gegenüber dem Vorwinter entspricht. Am bisherigen Rezept der Programmzusammenarbeit mit klassischen und modernen Schauspielen, Opern, Operetten und Boulevardstücken wurde festgehalten.

Juli

1. Die Gewinn- und Verlustrechnung der Kunsteisbahn Schoren für die Saison 1979/80 schliesst bei Einnahmen von 260 000 Fr. mit einem Ausgabenüberschuss von 42 000 Fr. ab. Die Anlage war 156 Tage im Betrieb und wurde von 96 186 Personen besucht.
17. Auf der Eisenbahnbrücke über der Bützbergstrasse entgleist ein Güterzug der VHB, stürzt aber glücklicherweise nicht über die Brüstung. Immerhin entsteht erheblicher Sachschaden.
21. Wetterumschlag. Auf zwei Monate nasskalte Witterung folgen endlich heisse Sommertage.
24. Gegenwärtig wird die Markthalle einer gründlichen Renovation unterzogen.

August

1. Die Rede zum Nationalfeiertag auf dem Zentralplatz hält Waldhofdirektor Ulrich Meyer.
22. Im alten, geschmackvoll renovierten Gewerbeschulhaus wird im Beisein von kantonalen und lokalen Behördevertretern die Regionalbibliothek Langenthal eingeweiht. Es ist die Nachfolgeinstitution der obernörschgausischen Volksbibliothek im alten Amthaus und der Gemeindebibliothek im Lydia-Eymann-Haus. Initiant der neuen Einrichtung und Bibliothekar ist Sekundarlehrer Samuel Herrmann.

31. Zum 75-Jahr-Jubiläum des Bernischen Kantonalen Musikvereins findet in der Marktgasse eine Marschmusikparade von 20 Blasmusiken statt, die sich anschliessend auf dem Kreuzfeld zu einem grossen Gesamtchor vereinen.

September

1. Die Gemeinden Langenthal, Aarwangen, Roggwil, Lotzwil, Madiswil und Leimiswil gründen den Hochwasser-Schutzverband Unteres Langental. Das Überwasser soll durch einen Druckstollen von Gutenberg aus in die Aare (oberhalb Aarwangen) geleitet werden. Für diesen Bau und die Sanierung des Bachgerinnes werden 45 Mio Fr. veranschlagt.
11. In diesen Wochen sind bedeutende öffentliche Bauten im Gang: In der Sportanlage Hard wird am Spielrasen, an der 400-m-Bahn und an den Beleuchtungsmasten gearbeitet; im Tenniszentrum Dreilinden beginnt der Aushub, und auf der Kunsteisbahn setzen mächtige Krane die gewaltigen, geschweiften Dachbalken auf.
21. Der Gemeinderat genehmigt ein Inventar schützenswerter Häusergruppen, Ortsbilder und Einzelbauten in Langenthal.
28. Kant. Abstimmung: Regierungsratsersatzwahl: Hans Krähenbühl, FDP, 564 Stimmen (wird gewählt).

Oktober

14. Ein grosser Tag für den Schlittschuhclub Langenthal: Nur vier Wochen nach Aufrichtebeginn kann in der vom Langenthaler Ingenieur W. Dupenthaler projektierten Eishalle Schoren das erste Meisterschaftsspiel mit «einem Dach über dem Kopf» ausgetragen werden. – Bis zur Eröffnung der Kunsteisbahn Schoren im Jahre 1960 spielte der 1946 gegründete SCL auf Natureisbahnen, so auf dem Bleienbachermoos, in der Rumimatte, auf dem Rasen des Schwimmbades, auf dem Kreuzfeld und schliesslich am heutigen Standort.

November

2. Gemeindewahlen: Bei einer Stimmbeteiligung, die mit 48 % (4029 von 8307 Bürger gingen zur Urne) zum erstenmal unter 50 % liegt, wird

Gemeindepräsident W. Meyer mit 2546 Stimmen bestätigt. Im neunköpfigen Kleinen Gemeinderat erringt die SP auf Kosten der FdP einen 5. Sitz. Diese behält, wie die SVP, 2 Sitze. Parteistimmen: SP 16621, FdP 9474, SVP 8800.

Im Grossen Gemeinderat ergibt sich folgende Sitzverteilung: SP 18 (1 Gewinn), FdP 11, SVP 9 (1 Verlust), EVP 1, Jungfreisinn 1.

5. Im Restaurant «Turm» wird ein «Kneipp-Verein Langenthal und Umgebung» gegründet. Er ist die 36. Sektion des 16500 Mitglieder zählenden Schweiz. Kneipp-Verbandes.
12. Kälteeinbruch mit schneidender Bise und dem ersten Schnee des Winters.
14. Die Kantonalkasse weicht mit einer Besichtigung der Räumlichkeiten und einer Feier im «Bären», zu der 220 Gäste geladen sind, ihr neues Gebäude an der St. Urbanstrasse ein. Direktor H. Uhlmann hält die Festansprache. Lokale kulturelle Vereinigungen werden mit Vergabungen bedacht.
15. – Im Stadttheater findet die alle Schaltjahre durchgeführte «Fit-Parade» des Turnvereins Langenthal statt. An der Abendunterhaltung wirken Mädchen-Jugendriegen, der Frauenturnverein, die Leichtathletik-Vereinigung, die Männerriege und die Kunstturnerriege mit.
– Die KaFo (freiwillige Katastrophenformation), die seit dem Langeten-Hochwasser von 1975 besteht, führt eine achtstündige Ernstfallübung durch. An ihr beteiligen sich 90 Frauen und Männer.
17. Nachdem sich die Atmosphäre wieder erwärmt hat, erleben wir nochmals prächtige, wolkenlose Spätherbsttage.
18. Beim ersten Rivalenspiel des SCL gegen den EHC Olten in der gedeckten Eishalle wird der Rekordbesuch von 3600 Zuschauern registriert.
22. Der ehemalige Langenthaler Sekundarlehrer Fritz Aebersold feiert im Altersheim Sonnmatt in Dürrenast den 100. Geburtstag. Der Jubilar zeichnete sich durch prägnanten Unterricht – während seiner 40jährigen Tätigkeit besuchten über 5000 Schüler seine Stunden – und seltene Aktivität bis ins hohe Alter aus.
25. Die evang.-ref. Kirchgemeinde wählt anstelle des demissionierenden Dr. Manfred Todt als Präsidenten Hans Schärer. Sie bewilligt im weiteren 190000 Fr. für soziale Aufgaben.
30. Eidg. Abstimmung: Gurten- und Helmobligatorium 2304 Ja : 1123 Nein; Stempelabgaben 2764 Ja : 632 Nein; Alkoholsteuer 2873 Ja : 533 Nein; Brotgetreideordnung 2369 Ja : 1039 Nein.



Das Alterswohnheim Lindenhof. Aufnahme Hans Zaugg.



Zwinglihaus, Kirchenzentrum Hard. Aufnahme Max Oberli.

Kant. Abstimmung: Wahlkreisinitiative 2371 Ja : 903 Nein; Seminar Lerbermatt 2139 Ja : 1111 Nein.
Lokale Abstimmung: Budget 1981 2046 Ja : 1308 Nein; Aufhebung der Billettsteuer 2677 Ja : 677 Nein.

Dezember

4. Zweiter Wintereinbruch.
11. Seit Tagen toben bei tiefen Temperaturen Schneestürme. Die Räumungssequipen des Werkhofs arbeiten rund um die Uhr.
15. Der Grosse Gemeinderat verabschiedet den in den Ruhestand tretenden langjährigen Gemeindeschreiber Fürsprecher Fritz Blum und ehrt ihn als «Wächter der Gemeinde». Der Nachfolger, Fürsprecher Beat Sterchi, wurde schon vor Jahresfrist gewählt.
17. Dieser Tage wird mit dem Aushub eines neuen Schmutzwasserpumpwerks östlich des im Bau befindlichen Tenniscenters Dreilinden begonnen.
18. Klare Winternächte mit Temperaturen bis -20° .
21. Langenthaler Sonntagsschüler, ein ad-hoc-Chor und Sopranisten führen im Zwinglihaus die Weihnachtsgeschichte nach Texten und Musik von Pfarrer Max Oberli auf.
31. – Die Langenthaler Post verarbeitete vom 10. Dezember bis Jahreschluss 70 000 Pakete.
– Das Zivilstandsregister verzeichnete im vergangenen Jahr 450 Geburten (1979: 473), 124 Todesfälle (99) und 78 (94) Heiraten.

Januar

4. Mitternächtlicher Schneesturm mit Donner und Blitz. Die Luft ist ein weisses Inferno.
7. Nach weiteren Schneefalltagen hellt der Himmel auf, und wir geniessen eine sonnenüberstrahlte, verzauberte Winterlandschaft.
8. Alexandre Bussard tritt von der Leitung des Stadttheaters, die er 30 Jahre innehatte, zurück. Neuer Präsident wird Erich Straub.
10. Der Langenthaler Fahrdienstleiter Andreas Ryser wird Zentralpräsident des Stationsbeamtenverbandes.
12. – Neue starke Schneefälle. Strassen und Wege drohen in den weissen Massen zu ersticken.
– Der Grosse Gemeinderat wählt Turninspektor Ernstpeter Huber, FDP, zu seinem neuen Präsidenten, Schulinspektor David Glatz, SVP, zum Vizepräsidenten.
16. Schneestürme und Regenfälle führen infolge Verwehungen und stürzenden Bäumen zu Verkehrsbehinderungen.

Februar

17. Nach wochenlangem, klarem und trockenem Winterwetter steigt die Temperatur auf Vorfrühlingswärme. Die Schneedecke schmilzt. Erstes Grün und Blumen kommen zum Vorschein.
26. Am nationalen Karatecup in Biel siegt der Langenthaler Juan Marquéz in der Gewichtsklasse bis 65 kg.
15. Fast 50 Jahre nach dem Erscheinen des Werkes «Alt Langenthal» von Eugen Kohler bringt die Stiftung zur Förderung wissenschaftlich-heimatkundlicher Forschung über Dorf und Gemeinde Langenthal den 400 Seiten umfassenden Bildband «Langenthal» heraus. Das Buch wird im Rahmen der Generalversammlung der Merkur AG, die es zu ihrem 75jährigen Bestehen angeregt, gedruckt und finanziell unterstützt hat, den Aktionären vorgestellt.
23. Der Grosse Gemeinderat beschliesst die Anschaffung einer elektroni-

- schen Datenverarbeitungsanlage für die Gemeindeverwaltung. Die Kosten betragen 710 000 Fr.
25. Verschiedene Geschäftshäuser an der Marktgasse sind in der Nacht von unbekannter Täterschaft mit Farbe verschmiert worden.
 26. Der Militärsanitätsverein Langenthal feiert sein 30jähriges Bestehen. Er ist eine Hilfsorganisation des Schweiz. Roten Kreuzes.

März

1. Die Firma Gugelmann & Cie AG verkauft ihr Areal beim SBB-Bahnhof an die Migros-Genossenschaft Bern.
4. Der Langenthaler Arzt Dr. Walther Flury wird Präsident der bernischen Ärztegesellschaft.
7. Die Abgeordneten des Eidg. Schwingerverbandes wählen an ihrer Landsgemeinde in Flawil Langenthal als Durchführungsort des Eidg. Schwing- und Älplerfestes 1983.
12. Regierungspräsident und Erziehungsdirektor Henri Louis Favre besucht anlässlich einer Arbeitstagung in Langenthal das Seminar und die Regionalbibliothek.
13. Nachdem Regen und Tauwetter eingesetzt haben, müssen der Langeten innert paar Tagen die Schleusen nicht weniger als viermal geöffnet werden, unter anderem je unmittelbar nach den Fasnachtsumzügen von Sonntag (8. 3.) und Montag (9. 3.).
15. Der Industriepplatz wird umgebaut. Die Neuerungen sollen der Verkehrssicherung dienen.
16. Die zwei Langenthaler Schlangenbesitzer H. Geiser und H. R. Hofer stellen im Elzmattschulhaus lebende Reptilien zur Schau.
19. Ein Helikopter der «Heliswiss» setzt rund um das Sportstadion Hard acht Leichtmasten in die rund um die Spielfelder vorbereiteten Löcher.
24. Im Rahmen des Manövers Mezzogiorno das FAK 2 findet um Langenthal eine kombinierte Übung mit Luftschutz und Sanitätstruppen der Territorialzone 2 sowie örtlichen Zivilschutzorganisationen statt. Als willkommenes, wirklichkeitsnahes Objekt dienen dabei die in Brand gesteckten Trümmer der vor vier Tagen durch eine Militäreinheit gesprengten Liegenschaft «Tell». Der Einsatz, an dem auch Kampfflugzeuge teilnehmen, wird von einer grossen Zuschauermenge und der Tagesschau

verfolgt. Bundesrat Chevallaz, Chef des Militärdepartementes, besichtigt die Befehlszentrale im Hardquartier.

29. Der Briefmarkensammlerverein Langenthal feiert sein 50jähriges Bestehen.

April

5. Eidg. Abstimmung: Miteinanderinitiative zur Fremdarbeiterfrage 275 Ja : 2404 Nein.
Kant. Abstimmung: Durchgangsheim Bolligen 1583 Ja : 1026 Nein; Verwaltungsgebäude Reiterstrasse Bern 1564 Ja : 1029 Nein.
Lokale Abstimmung: Erhöhung der Gemeindekompetenz zur Geldaufnahme für das Regionalspital 1797 Ja : 790 Nein; Neuordnung der Finanzkompetenzen der Gemeindeorgane 1313 Ja : 1264 Nein.
9. Das Zentralkomitee des Eidg. Turnvereins beauftragt anlässlich seines 150-Jahr-Jubiläums mit der Herstellung der neuen Zentralfahne die Langenthaler Firma W. Siegrist, die in den letzten Jahren alle grossen Vereine des Landes beliefert hat.
16. Nach Frühlingsgewittern, die sommerlich warme Tage beschliessen, führt die Langete erneut Hochwasser.
17. Unbekannte Täter schlagen in dieser Nacht zum Karfreitag am Primarschulhaus I reihenweise Fenster ein. Ähnliche Vandalenakte haben sich bereits in den Nächten zum 2. und 5. des Monats ereignet.
19. Kalte, klare Ostertage mit starker Bise. Der grösste Teil der Kirschblüte erliegt dem Frost.
21. Die Liegenschaften 18, 20, 22 und 24 am Geissberg werden in nächster Zeit abgebrochen. Sie stammen aus den Jahren vor dem Ersten Weltkrieg. Die dringend notwendige Renovation erwies sich als zu kostspielig. Auf dem freiwerdenden Gelände sollen sechs Einfamilien- und acht Doppeleinfamilienhäuser gebaut werden.
30. Auf dem Gelände der ehemaligen Tennisanlagen beim Stadttheater entsteht die Überbauung «Rosenpark», eine Siedlung von 25 Eigentumswohnungen in rustikalem Stil.

Mai

9. Zum Rohbaufest des regionalen Altersheims Aarwangen spendet der Langenthaler Arzt und Künstler Dr. Le Grand 100 Zeichnungen.

12. Die erste Polizistin der Gemeinde, Sonja Grossenbacher von Niederbipp, nimmt ihre Tätigkeit auf.

Juni

14. Eidg. Abstimmung: Gleiche Rechte für Mann und Frau 2261 Ja : 1440 Nein; Konsumentenschutzartikel 2609 Ja : 1061 Nein.
Kant. Abstimmung: Atomschutzinitiative 2208 Ja : 1473 Nein.
Lokale Abstimmung: Mühle-Vorlage (Teilkauf des Areals durch die Gemeinde zum Preis von 4,122 Mio Fr. zur Erhaltung eines historischen Stückes alt Langenthal) 1944 Ja : 1716 Nein. Weiterführung der Werkjahrklasse (10. Schuljahr) 3047 Ja : 610 Nein.
Stimmbeteiligung 44 %.
21. Die 11. internationale Hundenausstellung in der Markthalle verzeichnet ein Rekordergebnis von 1519 Tieren aus 178 Rassen.
22. Die Hornussergesellschaft Langenthal feiert ihr 50jähriges Bestehen.
24. Auf der Zürich-Bern-Strasse ereignet sich bei der Abzweigung Dreilinden und an der Kreuzung Aarwangenstrasse eine Serie von Verkehrsunfällen. Es entsteht grosser Sachschaden; es sind zahlreiche Verletzte, glücklicherweise keine Todesfälle, zu beklagen. Hauptgrund der Zusammenstöße ist Missachtung des Vortrittsrechts.
30. In der vergangenen Montagnacht werden vier Einbrüche in Tankstellen und Geschäftshäuser Langenthals verübt. Man vermutet überall die gleiche Täterschaft.

Juli

1. Jubiläumsfeier 75 Jahre Buchdruckerei Merkur AG.
9. Wie in zahlreichen Gemeinden der Schweiz werden in Langenthal im Auftrag eines bernischen Konsortiums seismische Messungen nach dem Prinzip der Echolotung durchgeführt. Sie sollen der Suche nach Erdöl dienen.

August

1. Die Ansprache zur Bundesfeier hält in der renovierten Markthalle Frau Esther Geiser-Häusler, Mitglied des Grossen Gemeinderates.



Der «Tell» vor und nach der Zerstörung. Aufnahmen Hans Zaugg.

15. Der im Juni geweihte Jungpriester Karl Abbt aus Hermetschwil wird neuer Vikar in Langenthal.
22. Die Porzellanfabrik feiert ihr 75jähriges Bestehen.
30. Über 500 Pfadfinder treffen sich an einem Bezirkstag unter dem Motto «Älplerfest» auf dem Musterplatz.
31. Der Grosse Gemeinderat wählt anstelle des aus Altersgründen zurücktretenden, um das Wohl der Öffentlichkeit verdienten Hans Iseli zum neuen Finanzverwalter den bisherigen Adjunkten Frédéric Sutter. Amtswechsel ist am 1. Juli 1982.

September

1. Die Rudolf-Steiner-Schule Oberaargau stellt im Waldorf-Kindergarten an der Ringstrasse in einem Gartenfest ihre Ziele vor.
2. An der Mittelstrasse beginnen die Bauarbeiten für die neue Postannahmestelle «4900 Langenthal Löwenplatz» mit dem Abbruch der Liegenschaft «Kardinal».
4. An der alljährlichen Maturitätsfeier des Gymnasiums Langenthal kann Rektor Dr. Todt 31 Abiturienten das Reifezeugnis überreichen. Nur 19 Maturanden wollen allerdings sofort mit dem Hochschulstudium beginnen.
6. – Die Arbeitermusik feiert ihr 50jähriges Bestehen. An den Festivitäten nimmt als besonderer Gast der österreichische Musikverein Deutschfeistritz-Peggau teil.
– Der dritte SUOV-Juniorenwettkampf in Langenthal wird von hohen Militärs und Behördemitgliedern verfolgt.
11. Der Langenthaler Coiffeurmeister Erhard Huwyler hat in 150stündiger Freizeitarbeit ein Riesenfernrohr gebastelt, das den Himmel in 150facher Vergrößerung zeigt.
12. An der Hauptübung der Feuerwehr Langenthal wird der Vizekommandant, Max Lyrenmann, für seine 35jährige Tätigkeit im Löschdienst geehrt.
18. In der Aula des Sekundarschulhauses Kreuzfeld zeigen einem staunenden Publikum Mädchen des obersten Jahrgangs Selbstgenähtes in einer prächtigen Modeschau.
19. Im Zwinglihaus wird die neue Orgel offiziell in Gebrauch genommen. Sie weist 956 Pfeifen auf.

22. Das neue Tenniscenter Dreilinden macht die Gründung eines lokalen Squashclubs möglich. Squash, ein tennisartiger, um die Mitte des letzten Jahrhunderts in England entstandener Ballsport, erfährt gegenwärtig in der Schweiz eine ungeahnte Breitenentwicklung.
25. Zwischen Langenthal und Roggwil werden gegenwärtig durch eine Spezialequipe nachts die SBB-Geleise erneuert. Der Baufortschritt beträgt pro Arbeitseinsatz 216 Meter.
26. – Das Meisterschaftsspiel zwischen dem SC Langenthal und dem EHC Olten bringt mit 4200 Schaulustigen einen neuen Zuschauerrekord für die Eishalle. Die 2000 in Schoren parkierten Motorfahrzeuge ergäben eine Autoschlange von 10km.
– In Anwesenheit von Regierungsrat Dr. Kurt Meyer und Weitsprung-Europameister Rolf Bernhard wird im Hardwald der erste bernische «Laufträff», der dritte der Schweiz, eröffnet.
27. Kant. Abstimmung: Gesetz über die politischen Rechte 911 Ja : 296 Nein; Umfahrung Ranflüh 681 Ja : 518 Nein; Neubauten im Alters- und Pflegeheim Kühlewil 1085 Ja : 153 Nein. Stimmbeteiligung 14,83 %!

Oktober

1. Margrit Sohm wird neue Gemeindehelferin der evang.-ref. Kirchgemeinde Langenthal.
6. Ein Spezialautokran hievt die Einzelteile eines insgesamt 3 Tonnen schweren Computers in den 3. Stock der Bank Langenthal. Elektronische Platten und Schaltungen des Riesenapparats können 2 bis 3 Milliarden Zeichen speichern; damit ist das Gerät dreissigmal leistungsfähiger als sein Vorgänger.
7. Heftiges Gewitter nach sommerlich warmen Tagen.
14. Generalstabschef Jürg Zumstein spricht im «Bären» vor einer grossen Zuhörerschaft im Schosse der Offiziersgesellschaft über allgemeine militärische Probleme.
17. – Der Langenthaler Fritz Nussbaum wird in Bern zum Ehrenmitglied des ETV ernannt.
– Kurt Hänni, Prokurist und Verkaufsleiter, wird in den Zentralvorstand des Verbandes Reisender Kaufleute der Schweiz gewählt. Damit

ist nach 97 Jahren die Sektion Langenthal erstmals wieder in diesem Gremium vertreten.

21. In Volketswil wird die erste Trommelmischanlage, welche die Wiederverwertung von Asphalt im Strassenbau gestattet, in Betrieb genommen. Sie ist ein Werk der Ammann AG, Langenthal.
22. Im Dennli, zwischen Schorenwald und Zeughaus, entsteht das Klubhaus des Ornithologischen Vereins Langenthal; ihm sind mehrere Holzhütten zur Tierhaltung angeschlossen – ein Tierparadies, das von zwei Rentnern in Fronarbeit erstellt wird.
24. – Der Basler Physiker Dr. Bierter spricht im «Bären» über «die Herausforderung der laufend sich wandelnden Umwelt», ein aktuelles Thema, das ein grosses Auditorium anlockt.
– Die Bezirkssynode Oberraargau wählt den Langenthaler Gewerbelehrer Heinz Stuker zum neuen Eheberater.
26. Gegenwärtig finden in Langenthal bedeutende Autoausstellungen statt: Die Garage Würigler zeigt Opel-, die Garage Bonani Saab-, die Garage Gautschi Audi- und VW- und das Auto-Center Ford-Modelle.
27. Im Regionalspital Langenthal kann Ambulanzfahrer Hans Hirt sein 50. Dienstjahr feiern.
30. Im Hinblick auf das Langenthal 1983 übertragene Eidg. Schwing- und Älplerfest erscheint am «glatten Märit» der gegenwärtige Schwingerkönig, der Appenzeller Ernst Schläpfer, zu einer Autogrammstunde.
31. – Das Herbstturnier des Schachverbandes Emmental-Oberraargau wird erstmals von der Langenthaler Sektion durchgeführt.
– Alt Lehrer Hans Grogg stirbt 95jährig. Ursprünglich Bäcker im elterlichen Geschäft an der Farbasse, war er eine prägende Gestalt im gesellschaftlichen und kulturellen Leben des Dorfes.

November

2. Anstelle von Willhelm Müller wird August Giesser Verwaltungspräsident der Kunsteisbahn Langenthal.
4. 50 Jahre Arbeiter-Motorfahrer-Sektion Langenthal.
6. 50 Jahre Kirchenchor Langenthal.
9. Am Regionalwettbewerb der Stiftung «Schweizer Jugend forscht» erhält die Arbeit des 15jährigen Langenthaler Primarschülers Marcel Schaer, «Das Probierloch – ein Naturwunder», das Prädikat «ausgezeichnet».

19. Nach kalten, klaren Bisentagen zu Monatsbeginn genossen wir jetzt eine Woche lang mildes, sonniges Spätherbstwetter.
25. Dreissig Bibliothekare aus dem Oberaargau treffen sich unter Samuel Herrmann zu einem Biblio-Höck. Gast ist der Schriftsteller und Kleinverleger Beat Brechbühl.
28. Nach einem Nachtgewitter fällt der erste Schnee des Winters.
29. Eidg. Abstimmung: Finanzordnung 1691 Ja : 700 Nein.
Lokale Abstimmung: Budget 1982 1643 Ja : 704 Nein; Neuer Partnerschaftsvertrag mit dem Gasverbund Mittelland AG 2025 Ja : 281 Nein.

Dezember

1. Langenthal zählt 73 leerstehende Wohnungen, wovon 75 % in Neubauten.
2. Starke Regenfälle und Schneestürme führen erneut zu einem Langentenhochwasser. In den unteren Matten tritt der Bach an zahlreichen Stellen über die Ufer.
5. Am Offiziersschlussrapport 1981 der Wehrdienste Langenthal werden zwei neue Landrover-Fahrzeuge übernommen. Die Feuerwehr hatte im Berichtsjahr 67 Alarmeinsätze, 30 vor allem bei Brandausbrüchen; auch galt es, bei 13 Ölunfällen einzugreifen.
- 5./6. Das Alterswohnheim Lindenhof an der Ringstrasse wird zur freien Besichtigung geöffnet. Langenthaler Künstler stellen aus; der Männerchor konzertiert; der Polo-Klub Bern führt im Therapiebad ein Wasserballett auf.
 - Die Schweizer Karate-Nationalmannschaft der «Union Europäisches Karate» trifft sich in Langenthal zu einem zweitägigen Trainingskurs.
12. Im Hotel «Bären» findet im Beisein von viel Prominenz die 62. Delegiertenversammlung der Kunstturnervereinigung des Kantons Bern statt. Es werden zahlreiche Ehrungen vorgenommen.
15. Das budgetierte Gesamtdefizit des Regionalspitals Langenthal für 1982 liegt mit 6,92 Mio Fr. (Aufwand 22 Mio, Ertrag 15 Mio) 6,9 % über dem vom Staat bewilligten Budgetdefizit von 1981. Der Fehlbetrag ist auf Teuerung, steigenden Personalaufwand, Neuanschaffungen und zunehmende Unterhaltskosten der Gebäude und Anlagen zurückzuführen.

16. – Die römisch-katholische Kirchgemeinde heisst einen Kredit von 21500 Fr. für die Renovation des Kirchturms gut.
 - Die Langeten führt seit Tagen Hochwasser und muss innert 24 Stunden mit Spitzen bis 20 m³ Wasser pro Sekunde zweimal abgelassen werden.
17. Gegen 50 Kinder üben sich in der Konditorei Felber beim Gratis-Zieren und -Garnieren von Lebkuchen.
21. Die provisorische Werkbrücke über die Langeten zwischen «Löwen»-Überbauung und Farbgasse wird durch einen definitiven Fussgängersteg ersetzt. Die rollstuhlgängige Betonkonstruktion wiegt 9 Tonnen.
28. Die seit 1917 bestehende Grütli-Schützengesellschaft Langenthal wird aufgelöst, weil kein neuer Vorstand bestellt werden konnte und das Vereinslokal «Tell» abgebrochen worden ist.
31. – Im Jahr 1981 waren während 204 Tagen 26 militärische Einheiten in Langenthal einquartiert, 175 Offiziere, 288 Unteroffiziere und 1269 Soldaten. Die Armee bezahlte dafür 45 107 Fr.
 - Das Zivilstandsamt Langenthal registrierte 1981 489 Geburten und 226 Todesfälle. Die bevorzugten Taufnamen waren Marc, Stefan und Barbara.
 - Die Bibliothek Langenthal wurde von 4750 Leseratten besucht. Der gesamte Buchbestand betrug in der Freihandausleihe 15 994 Bände. 63 % der Ausleihen gingen an Jugendliche, 37 % an Erwachsene.
 - Die Burgergemeinde Langenthal besitzt 386 Hektaren Wald und 116 Hektaren Kulturland, drei Forst- und Gerätehütten, zwei Waldhütten, einen Werkhof und zwei Bauernhöfe. Das Vermögen beträgt 13,5 Mio Fr., die Steuerleistung 1981 198 000 Fr. Von den 650 Burgern sind 445 stimm- und 410 nutzungsberechtigt. Oberstes Organ ist die Gemeindeversammlung, die jährlich ordentlich zweimal zusammentritt, ausführendes Organ der siebenköpfige Burgerrat. Beschäftigt werden ausser dem Burgerschreiber und zwei Förstern noch sechs Festangestellte.

(Max Schneeberger, Musterplatz 16, danke ich für die Durchsicht des Manuskripts)

*Die wichtigsten kulturellen Veranstaltungen
(in zeitlicher Folge)*

1. Ausstellungen

Leuebrüggli: Otti Czinner (Grafik, Lithos, Radierungen); Gustav Stettler, Basel (Öl, Zeichnungen); Paul Freiburghaus (Malereien und Radierungen); Schweizer Grafiker; Marianne und Peter Pernath (Bildteppiche, Aquarelle); Marco Richterich, Basel (Gemälde); Heinrich Waser (Gemälde; an der Vernissage spricht der Dichter Andri Peer); Schweizer Originalgrafik; Simon Fuhrer; Tonio Frasson, Luzern; Urs Ludwig Grob, Basel (Zeichnungen); Willi Waber, Thun (Öl, Aquarelle, Grafik); Franz K. Opitz, Obfelden (Malerei und Grafik); Urs Gerber (Gouachebilder, Holzschnitte, Karikaturen, Glasgravouren); Ernst Müller, Erlach (Handschriften, Porträts); Erna Gutmann (Steingutfiguren); Heinz Inderbitzin (Tusch-, Bleistiftzeichnungen).

Chrämmerhuus: Roman Candio, Solothurn; Ueli Berger, Ersigen; Martin Ziegel Müller, Vinelz; Jakob Weder, Langenthal (Bilder); Otto Heigold (Zeichnungen); Peter Ryser (Bilder zum Thema Jazz); Hans Eigenheer, Martial Leiter (XXI Captifs, Originallithographien).

Galerie des Muses (am 10. November 1977 an der Lotzwilstrasse eröffnet): Paul Bereuter, Zürich (Gemälde); Hermann Oberli, Bremgarten (Gemälde); Weihnachtsausstellung 1980: René Bürki, Bruno Hesse, Oschwand; Annemarie Bösigger, Herzogenbuchsee; Godi Hirschi, Root (Acryl, Zeichnungen, Aquarelle); C. A. Gianinazzi, Lugano, und P. Giarini, Italien (Ölbilder, Grafik); Grafiken berühmter Künstler; Walter Schönholzer, Bern (Acryl, Gouache, Zeichnungen).

Nyffeler-Keller: Franz Plüss, Langenthal (Gemälde); Ernst Schluop, Langenthal (Gemälde); Max Gerber, Aarwangen (Gemälde); Weihnachtsausstellung 1979 und 1980: Madeleine Böhlen, Max Gerber, Paul Geiser, Sonja Jufer, Franz Plüss, Ernst Schluop, Maria Husag; Verena Batliner-Ruh (Kunst- und Gebrauchskeramik); Vreni Guyaz-Schenk, Langenthal (Puppen und Kunstgegenstände); Kobi Baumgartner (Holzschnitte); Walter Emch, Grenchen

(Bilder, Aquarelle, Zeichnungen); Maria Weidmann-Béncic (Original-Charakterpuppen).

Galerie Duss: Elisabeth Megnet (Scherenschnitte, Kalligraphie).

Farbgasse: Werner Jaun, Langenthal (Gemälde, Linolschnitte, Aquarelle, Bleistift- und Tuschzeichnungen).

Freizeitcenter Bäregg: Harry Egger, Ernst Schlupe (Gemälde). Die Schweizerische Rettungsflygwacht gestern und heute – Ziel und Zweck.

Zwinglihaus: Die Bibel – das Buch der Bücher.

Bank Langenthal: Vögel im Oberaargau; Schiffe und Schifffahrt (Marken); Fünf Jahrhunderte Ross und Reiter; Schmetterlingssammlung Theodor Ernst; Appenzeller Volkskunst; Gesellenbriefe; Souvenirs, Arbeiten aus Menschenhaar; Non Valeurs; St. Urban; Islam-Textilien; Indianischer Federschmuck; Kunden sammeln; 100 Jahre SAC; Tabakpfeifen aus aller Welt; Motivbilder; Schule aus aller Welt; 300 Jahre Schulgeschichte; Koptische Stoffe; «Zeit ist Geld» (Entwicklung der modernen Büromaschinen).

Katholisches Kirchgemeindehaus: Der Sing- und Ziervögelverein «Stieglitz», der Aquarien- und Terrarienverein, die Blumenhalle und Gartenbaufirma Häusermann zeigen Vögel, Fische und Pflanzen.

Schulraum Cisap, Bützbergstrasse: 30 Künstler aus Italien (Gemälde).

2. Konzerte

Hotel Bären, Kammermusikkonzerte: Slovakisches Kammerorchester, Bratislava (Telemann, J. S. Bach, Respighi, Grieg); Klavierabend Justus Frantz (Beethoven); The Israel Quartet (Mozart, Beethoven, Verdi); Trio di Fiesole (Klaviertrio, Schubert, Brahms); Bartok-Quartett, Budapest (Haydn, Schubert, Beethoven); Yuval-Trio, Tel Aviv (Beethoven, Schumann, Smetana); Klavierabend Erich Fischer, Genf (Beethoven, Schumann, Brahms); Warschauer Streichquartett (Haydn, Mozart, Smetana); Trio-Abend (Beethoven,

Bruch, Beck, Brahms); Chilingirian String Quartet (Mendelssohn, Mozart, Debussy); Camerata Lysy, Gstaad (Vivaldi, J. S. Bach, Mozart, Mendelssohn, Rossini); Trio Ponti-Zimansky-Polasek (Beethoven, Mendelssohn, Schubert); I Solisti Aquilani (Albinoni, Vivaldi, Rolla, Boccherini); Zagreber Streichquartett (Mozart, Beethoven, Smetana); Duo-Abend Michelucci, Violine; Carmassi, Klavier (Mozart, Beethoven, Frank); Buchberger-Quartett, Frankfurt (Mozart, Bartok, Brahms).

Reformierte Kirche: Kammerensemble Langenthal (Telemann, Torelli, Vivaldi); René Schmidhäusler, Trompete, Heidi Stalder-Ulrich, Violine; Weihnachtsoratorium J. S. Bach (1978), Katharina Weber, Sopran, Silvia Sury, Alt, Andreas Reber, Tenor, Arthur Loosli, Bass, Hans Richard, Cembalo, Urs Flück, Orgel, Chor des Seminars und des Gymnasiums Langenthal, Leitung Robert Favre; Geistliche Abendmusik (Augustin Pfleger, Heinrich Schütz), Katharina Lappert, Sopran, Annelies Steffen, Alt, Hans Leuenberger, Tenor, Peter Rentsch, Bass, Orchester Langenthal, Instrumentalensemble, Leitung Fritz Dähler; Gemeinschaftskonzert Harmonie und Frauen- und Töchterchor Schoren (Dalcroze, Moeckel, Schumann, Schubert, Heim, Schulz), Leitung Erich Bader, Hans Leuenberger; Bach-Konzert des Kinder- und Jugendchors und des Kammerensembles Langenthal, Katharina Lappert, Sopran, Arthur Loosli, Bass, Leitung Robert Favre.

Zwinglibaus: Klavierrezital Matthias Trachsel, Langenthal (Bach, Beethoven, Ravel); Orchesterverein Adventskonzert 1980 (Händel, Purcell, Torelli, Haydn), Francis Schmidhäusler, Trompete, Leitung Werner Lehmann.

Katholische Kirche: Jubiläumskonzert zum 50jährigen Bestehen des Orchestervereins (Joh. Chr. Bach, Beethoven, Saint-Saëns, Brahms), Martin Kunz, Violine, Leitung Urs Flück; Liederabend (Richard Strauss, Mussorgsky, Brahms), Katharina und Peter Lappert, Gesang, Peter Gimmel, Klavier; Liederabend Hanni Moor, Sopran, Willi Schaerer, Klavier (Mozart, Schumann, Schoeck); Orchesterverein Langenthal (Mozart, Beethoven), Martin Kunz, Violine, Leitung Werner Lehmann; Liederabend der Chorgemeinschaft Schoren-Langenthal und des Kirchenchors der römisch-katholischen Pfarrei St. Marien, Dirigent P. Goepfert; Konzert Musikschule Langenthal, Konzertkartell, Konzert Kumml; Konzert zum 50jährigen Bestehen des römisch-katholischen Kirchenchors (Mozart, Haydn, Fauré); Katholischer

Kirchenchor (Mozart, Siegel, Dvorak), Martin Kunz, Violine, Leitung P. Goepfert.

Sekundarschule: Adventskonzert 1978 (Rosenmüller, Telemann, Franck, Orff, Vierdank), Susanne Keller, Flöte, Marc Flück, Oboe, Leitung Urs Flück.

Schulhaus Elzmatt: Orchesterverein Langenthal, Serenadenkonzert (Gluck, Quantz, Mozart), Max Weibel, Flöte, Peter Stuber, Oboe, Christian Scherz, Horn, Leitung Werner Lehmann.

Hotel Bären: Klavierrezital Adalbert Rotschi, Solothurn (Mozart, Schubert, Chopin); Klavierrezital Hilde Horak (Scarlatti, Beethoven, Schumann, Skerjane, Chopin); Kammerensemble Langenthal (Händel, Vivaldi, Ravel, Bartok), Regula Küffer, Flöte, Leitung Heidi Stalder-Ulrich; Heidelberger Kammerorchester (Bach, Mozart, Vivaldi, Telemann); Klavierabend Marina Horak (Tschaikowsky, Franck, Janacek, Debussy).

Barocksaal St. Urban: Kammerensemble Langenthal (Pergolesi, Telemann, Dittersdorf), Heinz Holliger, Oboe, Urs Flück, Cembalo, Leitung Heidi Stalder-Ulrich.

Freilichttheater Hard: Kammerensemble Langenthal, Serenade (Staunitz, J. Chr. Bach, Cimarosa, Mozart), Thomas Friedli, Klarinette, Leitung Heidi Stalder-Ulrich.

Langenthaler Künstler auswärts: In der Kathedrale Notre-Dame von Paris spielt Jürg Neuenschwander (früher Lehrer in Langenthal) Orgelwerke von Dandrian, J. S. Bach, Krebs und eine Komposition des Langenthaler Musikers Urs Flück.

Chrämerhuus: Hoity Toity – Alte Musik auf alten Instrumenten, PS Corporation – Traditional Jazz, Rudolf Wangler – Klassische Gitarre, Shirley and Dolly Collins – English Folk, A. Roberts and Dongie Mc Lean – Scottish Folk, Cherokee – Rock aus Bern, Clannad – Irish Folk, Café Complet – Variété Cabaret, Punto Quartet – Hornmusik, Guy Maget – Französische Chansons, Intro-Modern Jazz, Impro-Session mit 12 oberaargauischen Jazzmusikern, Helga und Clement de Wroblewski – Liedermacher aus der DDR, Albert

Mangelsdorff – Jazzposaune, Los Gitanos Rumberos – Katalanische Zigeunermusik, Matthias-Kuert-Quintett – Jazz-Standards, Jasata-Swing-Jazz, Poesie und Musik (Zürich), Duck Baker (Gitarrist aus den USA), Circus (Schweizer Jazz-Gruppe), Bluegrass Blossoms (Bern), Walter Lietha und Max Lässer (Schweizer Folk-Sänger), El Grito Andino (bolivianische Volksmusik), Markus Traber (Berner Troubadour), Hans Jörg Zingg (Liedermacher aus dem Emmental), Span (Berner Pop-Gruppe), Christoph Stählin (Liedermacher aus Tübingen), José Barrense-Dias (Gitarrist der brasilianischen Folklore), Yours Truly (Folk-Rock-Band aus Bern), Mike Osborne/Stam Tracey (Jazzmusiker aus England), Theatergruppe di Salerno (Volksmusik aus Süditalien), Why (Berner Nachwuchsgruppe), Arte Flamenco, Duodenum – Folk Musik, An Delen Dir – Keltische Volksmusik; Bach, Händel, Vivaldi, Froberger für Cello und Cembalo (H. P. Weber, A. Knüsel), La Lionetta – Tänze und Balladen aus Norditalien, The Quartett (Jazz-Musik aus Polen), David Friesen Duo (USA), Poesie und Musik (Pablo Neruda), Tinu Heiniger, Küre Güdel, Schifer Schafer (Jazz, Lieder), Apurimac – Lateinamerikanische Volksmusik, Abdullah Ibrahim Dollar Brand-Jazz-Piano; Gian Carlo Nicolai Trio (Gloria Niemann), Brackenwood Folk-Duo; Bob Degen Trio; Jasata Jazz; Anthony Davis, New York, Piano Solo; Bourquin/Studer/Francoli Trio; Mike Maran (Liedermacher aus Schottland), The Vienna Art Orchestra; Bundschuh (Badische Folkrock-Gruppe), Peter Finger Florian Poser Duo; Jazztrio Pirchner-Perl; Shivananda.

3. Theater

Stadtheater Langenthal: Schauspiele: Nathan der Weise, Eine Frau ohne Bedeutung, Von Mäusen und Menschen, Geliebtes Scheusal, Bei Anruf Mord, Plaza Hotel, Frau Warrens Gewerbe, Mass für Mass, Die tätowierte Rose, Spiel im Schloss, Die heilige Johanna, Maria Stuart, Auf Wiedersehen im März, Mutter Courage, Du bist ein Biest, Katharina Knie, Faust, Der Färber und sein Zwillingbruder, Amphitruon, Meine Frau erfährt kein Wort, Das tapfere Schneiderlein, Das Apostelspiel, Verbotenes Land, Die Heiratsvermittlerin, Die Zwiebel, Barfuss im Park, Urs Cheney's Ende, Viel Lärm um Nichts, Ninotchka, Der Kaufmann von Venedig, Der Trauschein, Ingeborg, Die Reise um die Welt in achtzig Tagen, Die Nashörner, Hedda Gabler, Die Panne, Der gestiefelte Kater, Zwerg Nase, Stauffer Bern,

Ehekarussell, Die selige Edwina Black, Drei leichte Fälle, Gespenster, Meine dicke Freundin, Mach's noch mal Sam, Nur ein Egoist, Die schlaue Susanne, Die Gaunereien des Scapin, Der Wald, Romeo und Julia, Mörderische Liebe, Ihr Alibi, Mr. Price, Flügeljahre, Don Juan in der Hölle, Rumpelstilzchen. Mundarttheater: Heimisbach, Barbara, Dr ybildet Chrank.

Opern: Die Italienerin in Algier, Der Barbier von Sevilla, Hoffmanns Erzählungen, La Bohème, Der Liebestrank, Don Giovanni, Die verkaufte Braut.

Operetten, Musical: Der fidele Bauer, Polenblut, Der Vogelhändler, Annie get your gun, Das Orchester, No, no Nanette, Die goldne Meisterin, Gasparone, Madame Pompadour, Die keusche Susanne, Viktoria und ihr Husar, Schwarzwaldmädel, Das Appartement, Der Zigeunerbaron, Im weissen Rössl, Ich liebe meine Frau.

Ballett: 2 Kindermärchen.

Boogie-Woogie: 1 Konzert.

Cabaret: Rotstift.

Jazz: 1 Konzert.

Konzerte der Kadettenmusik, der Arbeitermusik, der Musikgesellschaft Harmomie, von Militärspielen.

Chrämerhuus: Kontakte mit Variationen (3 Einakter, Werkstatt-Theater Solothurn); Brecht, Furcht und Elend des 3. Reiches (Kleintheater Kramgasse Bern); Martin Spühler, Puppenspiel für Kinder und Erwachsene; Urozek, Abstimmig mit lärem Mage (Chindlifrässer-Theater Bern); Drucksachen (Cabaret Zahnstocher); Nepal (Zähringer-Ensemble Bern); Lob und Preis (Frühstücks-Theater Bern); Literarisches Kabarett (Hanns Dieter Hüsch); Bernard Rolli (Mime-Clown, Bern); Ernst Burren, Lukas Hartmann, Bosse Anderson, Markus Keller (Chindlifrässer-Theater Bern); Lev Griebler, Du wirst nicht gefragt (Gaskessel Bern); Sartre, Die respektvolle Dirne (Theater 58, Zürich); Ernst Eggimann, Ir Nacht si si cho (Konservatorium Bern); Susi Aeberhard, Artur Gloor, Peter Hunziker, Liederliche Leute (Moritatencabaret); Joachim Rittmeyer, Streng öffentlich (Cabaret); Silvia Jost, Tucholsky-Programm; E. Burren, Dr Zang im Pfirsich (Zähringer-Ensemble); Das Phantom der Oper (Figurentheater Rony Fahm); Rattejagd (Theater 1230, Bern); Uferlos (Raphael, Zürich); Der Zauberzirkus (Zauberer Marnac); F. Hohler, Die dritte Kolonne (Die Claque, Baden); U. Haldimann, Warnung vor Hunden (Frühstückstheater Bern); Dario Fò, Mama hat den besten Shit;

Maxim Gorki, Das Leben eines überflüssigen Menschen (Werkstatt-Theater Solothurn); Cousse, Strategie eines Schweins (Studio am Montag, Bern); Der falsche Orpheus (Theatergruppe Chrämmerhuus); Jorinde und Joringel (Stabpuppenspiel, Burrattinitheater); La bella cioccolata (Zampanoo's Variété); Helmut Schilling, Sprich mit Elsa Knersch, Mein Sohn.

4. Filme

Tonfilmtheater «Scala» und «Capitol»: Besonders erwähnenswerte Filme: New York, New York; Ueli der Pächter; Zähle deine Kugeln; Das Brot des Bäckers; Einer flog über das Kuckucksnest; Krieg der Sterne; Easy Rider; La Dentellière; Die Zauberflöte; Mein Name ist Nobody; Mon oncle; Jeder für sich und Gott gegen alle; Unheimliche Begegnungen; Das Schlangenei; Les Indiens sont encore loin; 1900; Three Women; Spartacus; Nashville; Bound for Glory; Angst essen Seele auf; Les vacances de M. Hulot; Rocky; Lawrence von Arabien; Der 10. Mai 1940; Der Spion, der mich liebte; Konfrontation; Julia; Rollerball; Saturday Night Fever; Heidi; Lohn der Angst; Romeo und Julia auf dem Dorfe; Die Brücke am Kwai; Padre Padrone; Ein anderer Mann, eine andere Frau; Convoy; Violanta; Kleine frieren auch im Sommer; Grease; Annebäbi Jowäger; La Provinciale; Die bleierne Zeit; Das Imperium schlägt zurück; Das Reich der Sinne; Kassettenliebe; Taxi Driver; Jour de Fête; Geld und Geist; Spiel mir das Lied vom Tod; Tod auf dem Nil; Der Texaner; Die Wildgänse kommen; Jenseits von Eisen; Zorro; The last Waltz; Superman; Die Schweizermacher; Valentino; Brot und Steine; Auf der Suche nach Mr. Goodbar; Doktor Schiwago; Giganten; Dreckige Hunde; Doppelgänger aus Brasilien; Die letzte Schlacht; Canterbury Tales; Stunde der Bewährung; 2001: Odyssee im Weltraum; Moonraker – streng geheim; The Deer Hunter; Die Käserei in der Vehfreude; Die Blechtrommel; Der Himmel soll warten; Die Warriors; Nosferatu – Phantom der Nacht; Solo Sunny; Alien; Schilten; Das gefrorene Herz; Stalker; The Shining; Das China-Syndroom; Das Boot ist voll; Lili Marleen; Christiane F.; Wir Kinder vom Bahnhof Zoo; Brubaker; La Luna; Exodus; Vom Winde verweht; Ben Hur; In tödlicher Mission; Der Spassvogel; Sauve qui peut; Der Exorzist; Light Years away; Das Dschungelbuch; Excalibur; Deprisa, Deprisa; Die Klapperschlange; Wenn der Postmann zweimal klingelt; Der Mann aus Eisen; Der längste Tag; Sie kannten kein Gesetz; Tre Fratelli; Die Fälschung; Apocalypse now; Hair; Frankenstein

Junior; Flucht von Alcatraz; Der Holzschuhbaum; Cria cuervos; Les petites Fugues; Die zehn Gebote; Der grosse Eisenbahnraub; Der Richter und sein Henker; Der Windhund; Star Trek; 1941; Kramer gegen Kramer; Aufstand der Gerechten; Tess; Tommy; Manhattan; American Gigolo; Stroszek; Die Stadt der Frauen; Badlands; Notorious; Kleine Erfahrungen; Le chemin perdu.

Chrämerbius: Konfrontation; Chronique des années de braise; Effi Briest; Romeo und Julia auf dem Dorfe; Violanta; Die linkshändige Frau; Antonio das Mortes; The Harder They Come; Kaddu Beykat; 12 Chinafilme, Yü-Gung versetzt Berge; Grauzone; Messidor; Regno di Napoli; L'albergo degli zoccoli; Los ojos vendados; Messer im Kopf; Le Chemin perdu; Sürü; Der Willi-Busch-Report; Light Years away; Der Mann aus Eisen; Mon oncle d'Amérique.

5. Kurse und Vorträge

Volksbochschule Langenthal und Umgebung

Sprachen: Französisch (Charlotte Gribi-Denni, Yves Seydoux, FrI. D. Dumartheray, Germaine Dosch).

Englisch (Catherine Zbinden-Bondeli, Barbara Jermann-Thomi, Max Zbinden, Marianne Zürcher, Hans-Jürg Käser, Remo Gmür, Marianne Stettler, Renate Schindler, Rosmarie Schorer, Justine Käppeli-Pallange, M. Vögeli-Däscher, Kathrin Fischer).

Italienisch (Guido Bardelli, Peter Graber, Ricardo Mordasini, A. Storni, Brigitte Müller, Priska Meier, Ignazio Proto).

Spanisch (Rafael Ruiz, Frau M. Joaquin, Fernando Spahni, A. Gross-Castilla).

Russisch (Frau Eugenie Haag).

Schwedisch (Christer Olsson).

Deutsch (Heinz Wyser).

Geschichte: China – vom Amboss zum Hammer (Dr. Max Jufer), Gestalten und Gedanken der Reformation (Dr. Manfred Todt, Pfr. Willy Schwarz), Chinas Ur- und Frühgeschichte von der Altsteinzeit bis zu den frühen Dynastien (Prof. Dr. H. G. Bandi), Eurokommunismus – taktisches Manöver oder ehrliches Bemühen? Der Erste Weltkrieg 1914–1918, Von Weltkrieg zu Weltkrieg 1919–1939 (Max Jufer), Weimarer Republik zwischen

Hoffnung und Scheitern 1918–1939 (Manfred Todt), Der Zweite Weltkrieg und seine Auswirkungen auf die Gegenwart (Prof. Dr. Walter Hofer), Erlebte Geschichte (Prof. Dr. Laszlo Révész).

Philosophie: Philosophie der Hoffnung, Einführung zu Ernst Bloch, Philosophie der veränderten Welt (Dr. Ludwig Hasler).

Psychologie: Autogenes Training (Margret Rhy), Psychohygiene der frühen Kindheit (Dr. Helga Fleischhauer-Hardt), Angst und ihre Ursachen (Dr. Jörg Fleischhauer), Verhütung seelischer Störungen in der Kindheit, Problem der Pubertät (Helga Fleischhauer-Hardt).

Literatur: Elisabeth Müller zum Gedenken (Dr. Fritz Wartenweiler), Das Grosse Welttheater von Calderon, mit Besuch in Einsiedeln (Hans Gerd Kübel), Geschichte in literarischer Sicht (Ulrich Radke liest Wolfgang Borchert).

Sozialfragen: Schutzaufsicht (Ernst Weibel), Gesellschaftskurs (Frau E. Lienhard), Das Kind in unserer Welt (Dr. F. Schorer, Dr. F. Marthaler, Pfr. W. Schwarz), Zwischenmenschliche Beziehungen in Japan (Prof. Dr. Akjo Mayeda), Das neue Eherecht (Dr. Hansulrich Weber), Das Fernsehen als Informationsmedium und wir (Heinz Stuker), Unterhaltung durch Fernsehen (Heinz Stuker).

Staatsbürgerkunde: Wie fülle ich die Steuererklärung richtig aus (Paul Reber, Benjamin Stampfli, Bernhard Zogg), Gangbare Wege aus der Energiekrise (Andreas Reinhard), Besuch der UNO in Genf.

Geographie. Geologie: Aspekte des Kantons Tessin (Ricardo Mordasini), Die Entstehung der Edelsteine (Dr. h. c. Eduard Gübelin), Das Mittelland, mit Exkursionen, Interessante Aspekte, Das Juragebirge, Erdbeben und Vulkanismus (Fritz Gygax), Mineralogie (Prof. Dr. H. A. Stalder), Das Vulkangebiet des Hegaus, mit Exkursion (Fritz Gygax), Kaschmir und Ladakh/Kleintibet – Perlen des Himalaya (Dr. Jirka Hertig-Skalicka), Zauber der Höhlen (Prof. Dr. Alfred Bögli).

Architektur: Zeichensprache der Architektur (Prof. Dr. Reinle).

Astronomie: Der Planet Erde (Fritz Gygax).

Biologie: Botanische Frühjahrsexkursion in den Jura (Dr. Ueli Eicher), Alles um Rosen (Richard Huber), Naturschutz (J. Wehrlin, Dr. Ch. Leibundgut, M. Gabarell, Dr. V. Bingeli), Die Welt der Schlangen (Heinz Geiser).

Medizin: Medizin am Scheideweg (Dr. Hermann Lüdi).

Zeichnen. Malen. Werken: Malen für Anfänger, Ölmalen (Alfred Gerber), Freihandzeichnen (A. W. Duss), Kalligraphie (Frau E. Megnet), Kerbschnitt-

zen (Alice Ingold), Gobelinkurs (Gertrud Nyffenegger-Joerg), Stricken (Martha Guggisberg), Bauernmalen, Rösslikurs, Bärenkurs, Neuzeitliches Knüpfen (R. Lanz-Röthlisberger), Skizzieren, Aquarellieren (Peter Streit), Dekoratives Malen und Zeichnen, Figuren- und Porträtzeichnen (A. W. Duss), Gestalten mit Blumen (Walter Häusermann), Saschapuppenkurs (Hanni Kistler-Gygax), Bilderweben (Claudia Hunziker), Trockenblumenkurs (Lotte Gerber), Basteln für Weihnachten (Elisabeth Schmelz), Diamantzeichnen auf Glas (Barbara Stauffer), Flechten mit Peddigrohr (Margrit Hutzli), Klassisches Macramé (A. Barbara Horvath), Kleidermachen (Louise von Ballmoos), Gestalten mit Blumen (Susanne Quaile), Ikebana (Shisel Haruko Fujishima), Anfertigen von Kasperlfiguren (Regula Riser-Streit), Die Kunst des Zeichnens (Ernst Moser), Modellieren mit Ton (Heidi Richener), Nähkurs (Rosmarie Dennler-Hofer), Gestalten mit Schnittblumen (Hans Aebi), Chasperlikurs (Hanni Kistler-Gygax).

Kunstgeschichte: Paul Klee 1879–1940, Einführung in die Bildbetrachtung (Max Hari), Albert Anker – Leben und Werk (Dr. Rolf Witschi).

Musik: Gitarrenkurs (Rudolf Perrot, Martin Staub, Bernhard Ryser), Singkurs, Kammerchor Oberaargau (Heinrich von Bergen), Mandolinenkurs (Katrin Steinger-Schneider), Mozart (Francis Engel), Sopranflöte (Rosmarie Pfister), Schubert (Francis Engel), Konzert Chor des Gymnasiums und der Volkshochschule Langenthal (Rudolf Rychard, Hans Richard), Die Violinsonate (Francis Engel), Konzert (Elisabeth Gloor, Francis Engel).

Tanz: Tanzspiele und einfache Gesellschaftstänze für Senioren (Cécile Aerni), Volkstanz (Martin und Annemarie Wey).

Schwimmen: Modernes Schwimmen (Lilo Kennel), Rettungsschwimmer (Konrad Weisser), Schwimmkurs (Andreas Zahnd).

Fotografieren: Fotokurs für Anfänger (Margrit Kohler).

Maschinenschreiben: (W. Beck).

Bibliothek: Informationsbeschaffung in der Bibliothek (Samuel Herrmann).

Lernen: Arbeitstechnik für den Schüler (Dr. Theo Locher)

Es wurden ausserdem Kurse durchgeführt in

Herzogenbuchsee: Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch, Einführung in bewusstes Musikhören, Chorsingen, Gitarre, Psychologie, Maschinenschreiben, Pestalozzi im Licht der modernen Erziehungswissenschaft, Ueli Dürrenmatt, Blockflöte, Kunstgeschichte Paul Klee, Diamantzeichnen auf Glas, Bauernmalerei, Modellieren mit Ton, Gestalten mit Blumen und

Zweigen, Zuckerkrankheit und ihre Behandlungsmethode, Peddigrohrflechten, Interessante Aspekte aus dem Fach Geographie, Das Jura-gebirge, Herz- und Kreislaufkrankheiten, Gobelinkurs, Garten- und Balkonblumen und Pflanzen, Trockenblumen-Steckkurs, Fondue-Abende, Erbrechen, autogenes Training, Rückenleiden, Klaviermusik durch Jahrhunderte, Die AHV.

Lotzwil: Flechten mit Peddigrohr, Jeremias Gotthelf, Aspekte des Kantons Tessin, Die Reformation in der Eidgenossenschaft, Blumenpflege, Kochen für Männer, Das Jura-gebirge, Australien, Schach, China – Vom Kaiserreich zur Volksrepublik, China heute.

Aarwangen: Schwimmen.

Freizeitcenter Bäregg, Langenthal: Sprachen: Englisch (Ljudmila Schmid-Semerl, Audrey Fahrni, Kathleen Hügli, Elizabeth Etter, Marianne El Banna-Schär). Italienisch (Anna Luisa Flükiger-Matossi, Mario Lo Russo, Dolores Sun, Antonio Zurzolo, Silvano Baglivo).

Spanisch (Mercedes Lenz-Segni, Monica Bracher-Ruiz, Amanda Gross-Castilla).

Französisch (Margrith Schär-Krebs, Marianne El Banna-Schär).

Deutsch für Fremdsprachige (Marianne El Banna-Schär).

Gymnastik, Turnen, Sport: Turnen für Mutter und Kind (Sonja Zulauf, Margrit Weidmann), Gesundheitsturnen für Frauen (Rösli Lanz), Jazz Dance (Heidi Schweizer), Dynamische Gymnastik im Tanzrhythmus (Heidi Müller), Rhythmische Gymnastik für Erwachsene, für Mütter (Sonja Zulauf), Schwimmkurs (Lilly Geiser, Sonja Zulauf), Pendeln (Otto Lüthi), Turnen für die älteren Semester (Gertrud Lüthi).

Kunsthandwerk, Basteln: Kunstgewerbliche Arbeiten mit Buntmetall (Erich Straub), Gestalten mit Blumen und Zweigen (Gertrud Lüthi), Peddigrohrflechten (Ursula Mühlethaler, Bethli Schär-Keller), Weben auf Rahmen, auf Webstuhl (Regula Buff, Gertrud Lüthi), Strohsternkurs (Regula Buff, Gertrud Lüthi), Macramé-Blumenzauber (Hedwig Zimmerli), Häkeln-Frivolités (Edith Siegenthaler), Salzteigbildli (Franziska Bleichenbacher), Teddybären (Trudi Bohnenblust), Herstellen von Holzspielzeug (Margrit Oester), Arbeiten mit Ton (Heidi Fischer), Basteln für Kinder (Elisabeth Gyger), Textiles Gestalten (Cathrien de Wit), Papierbatik (Margrit Oester), Nähen

(Alice Dennler), Weissnähen (Hedy Ryser), Spinnen mit Spindel (Marie-Louise Furrer), Marionetten (Erika Loosli).

Malen, Modellieren: Freies Malen für Kinder (Therese Häni), Bauernmalerei (Irma von Gunten), Eierritzen (Irma von Gunten), Modellieren mit Ton, Linolschnitt, Kordeldruck, Holzschnitt, Porträtieren (René Bürki), Glasgravieren (Rosmarie Schläfli), Porzellanmalen (Rosmarie Schläfli, Ruth Schibler), Zierschriften (Minna Anderegg), Einführung in die Ölmalerei (Saber M. Bensaïd).

Kosmetik (Käthi Schütz, Maria Steffen).

Gesprächsgruppe für Frauen (Roelien Leibundgut, Vreni Kuster).

Vereinigung für Freies Christentum: Unsere Kirche auf dem Weg in die Zukunft (Podiumsgespräch), Erwartungen und erste Erfahrungen junger Pfarrer (Rosmarie Fischer-Aeschlimann, Heinz Hubacher-Luder), Berner Chansons (Fritz Widmer), Zusammenwirken von Kirche und Staat (Emil Schaffer), Was will, kann und soll die religiöse Erziehung in der Schule? (Katharina Nyffenegger, Jürg von Arx, Pfr. Willy Schwarz, Erich Straub), Gedichte und Lieder (Ernst Burren, Fritz Widmer), Ärger mit der Kirche – Freude an der Kirche? (Ruth Schär-Fäs, Matthias Schmocker, Fritz Steinmann), Exkursionen nach Romainmôtier, auf den Spuren Ulrich Zwinglis, zum Murtensee und in das Greyerzerland, in den Kanton Neuenburg mit Besuch des Uhrenmuseums in La Chaux-de-Fonds, in den Aargau mit Besuch des Klosters Muri und der Besichtigung der Glasgemälde in Königsfelden.

Evangelisch-kirchliche Vereinigung: Zyklus von 4 Vorträgen über «Grundlagen unseres Glaubens»: Schöpfung (Pfr. H. Künzi, Langenthal), Warum Jesus Christus? (Pfr. H. Graf), Das Leben im Glauben (Pfr. P. Wyss, Bolligen), Worauf wir hoffen (Pfr. R. Gagg, Oberrieden), Erlebnisse in zehnjähriger russischer Gefangenschaft (Frau E. Attinger-Holdacker), Die Reformation in Bern – Charakter, Bedeutung, Aktualität (Prof. Dr. G. W. Locher, Bern), Zyklus von 4 Vorträgen über «Gestalten des Glaubens»: Abraham, der Vater des Glaubens (Pfr. H. Graf), Jesaja, der Prophet des Glaubens (Pfr. H. Künzi), Jesus, die Mitte des Glaubens (Pfr. H. Graf), Paulus, der Apostel des Glaubens (Pfr. H. Künzi); Gemeinsam mit Evangelischer Allianz Langenthal zum «Jahr des Kindes»: Die Hoffnung unserer Kinder (Beat Christen, Podiumsgespräch); Gemeinsam mit Evangelischer Allianz Langenthal Einladung zu 3 Aufführungen der Spielgruppe «Die Boten» im Kirchgemeindehaus (Schauspieler aus

Deutschland und der Schweiz), Das syrische Waisenhaus im Spannungsfeld des Nahen Ostens (Pfr. Dr. Schneller, G. Zabareh, arabischer Pfarrer), Zum Problem der Jugendreligionen «Scientology, Vereinigungskirche, Krischnabewusstsein u. a. (Pfr. Ed. Gerber, Bern), Landeskirche und evangelistische Bewegungen (Pfr. Ed. Gerber, Bern), Islam und Christentum in Pakistan (Lichtbildervortrag Pfr. H. Künzi), Eindrücke aus Guatemala (Lichtbildervortrag Lydia Ammann), Aktion «Mut zur Gemeinde», Rund um die Bibel, vor allem Geschichtliches, Lichtbildervortrag (Pfr. H. Künzi), Wo die Wasser fliessen, Himmel, Erde, Luft und Meer zeugen von des Schöpfers Ehr (Film), Gemeinsam mit der Jungen Kirche, Bibelgruppen Seminar/Gymnasium und neuem Arbeitskreis «Mut zur Gemeinde» Zyklus von 3 Vorträgen «Christus aktuell»: Der Abolutheitsanspruch von Jesus (Dr. Talet Hilal, Wädenswi), Menschliche Weisheit – Göttliche Weisheit (Dr. H. P. Jäger, Malans), Biologie und Weltanschauung (Dr. B. Fey, Hallwil), Adventsfeier mit Lichtbildervortrag: Weihnachten im Missionsgebiet (Dr. med. U. Juzi, Chefarzt eines Missionspitals in Thailand).

Römisch-katholische Kirchengemeinde: 25-Jahr-Feier der römisch-katholischen Kirche.

Verein für Volksgesundheit: Der kranke Rücken (Dr. med. H. G. Schmidt), Radiästhesie/Parapsychologie (Dr. med. R. Fatzer), 6 Abende Reflexzonen-Massagekurs (Rudolf Huber), Die offene Ehe (Dr. phil. J. A. Wermuth), Das Drogenproblem (Dr. med. Jean-Jacques Hegg), Atomschutz-Initiative, ja oder nein? (Dr. med. Paul Günter), Ohne Krankheit leben (Hans-Rudolf Locher, Zürich), Die Macht des Unterbewusstseins (Dr. H. F. Schmidhauser), Wirkungsweise und Möglichkeiten des geistigen Heilens (Fr. Brechbühl), Lebe besser mit Autosuggestion, 4 Kurstage (Dr. H. F. Schmidhauser), Müssen Tierversuche sein? (Louis Brodmann, Arlesheim), Störungen im Verdauungsbereich (Hans-Rudolf Locher), Bewusst und gesund leben im Alltag: Kurs 4 Nachmittage (Heidy Fischer und Anny Zollinger), Kranke Nerven, kranke Menschen (Jakob Haltinner), Allergische Krankheiten (Prof. Dr. med. Friedrich Dittmar), Kochkurs an 3 Nachmittagen und Abenden für gesunde Getreideernährung (Lydia Zbinden), Die Heilkräfte der Natur (Wilhelm Meyer), Heilpflanzen im Dienste der Gesundheit (Kurt Schaub), Exkursionen: Ebnat Kappel; Kräutergarten Gewerbeschule Solothurn; Kurhaus Eichberg; Schuhmuseum Bally; AKW Gösgen; Molke-Kurheim Othmarsan Weggis.

Offiziersgesellschaft Langenthal und Umgebung: Psychologische Tauglichkeit der jungen Generation in einer veränderten Umwelt (Major Stucki), Tendenzen und Probleme in der Ausbildung unserer Armee (Ausbildungschef Korpskommandant Wildbolz), Dienstreglement 80 (Oberst Rätz, Major Bieri, Major Hauri), Stand und Entwicklung der weltstrategischen Gleichgewichtskonsequenzen für unser Land (Divisionär Gustav Däniker), Ausmarsch ins luzernische Nachbargebiet unter dem Motto «Auf den Spuren der Jura-Gotthard-Bahn, Besuch bei der Panzertruppe in Bure, Exkursion mit dem UOV zur Panzerabwehrausbildung in Chamblon/Vugelles.

Chrämmerbuus: Sprachsprechspiele (Emil Schaffer), Buchhändler- und Autorenabende und Gespräche (E. Y. Meyer, Ernst Burren, Beat Brechbühl mit Peter J. Betts und Liedermacher Martin Hauzenberger, Peter Bichsel, Albin Fringeli, Claire und Peter Fehr, Otto F. Walther, Margrit Schriber, Gerhard Meier, Rosalie Wenger, Hermann Burger, Walter Vogt) und zahlreiche weitere Veranstaltungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.